



# SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN



10. Spieltag | So. 06.10.2013

TSV 1860 München – FC Energie Cottbus



Think Blue.



# WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





# SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

## Heute im Heft

### DER SPIELTAG

- 4 **Bild der Woche** | Beeindruckende Wiesn-Choreographie
- 6 **Die Mannschaften** | Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 **Gegner Energie Cottbus** | Konstanz als oberstes Ziel
- 10 **Zwei im Vergleich** | Guillermo Vallori vs. Uwe Möhrle
- 12 **Hinrundenspielplan** | Alle Partien und Ergebnisse
- 14 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemas
- 16 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
- 18 **Ticketinformationen** | Heimspiel gegen Dynamo Dresden

### LÖWEN LIVE

- 20 **Interview Florian Hinterberger** | Ich erwarte eine Reaktion
- 22 **Buntes** | Hoher Besuch | Löwen besiegen Rote Bullen
- 24 **Impressionen** | Stilecht zur Wiesn
- 26 **Poster zum Herausnehmen** | Rob Friend
- 29 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele und Tabellen der U-Teams
- 30 **U21** | Serie endet bitter | Einblick: Stephane Mvibudulu
- 32 **U19** | Fehlentscheidung | Löwen fördern junge Talente

### LÖWEN BUSINESS

- 34 **Business-Seat** | Partner der Woche
- 36 **Sponsoren-Pyramide** | Die Partner des TSV 1860

### FANTRIBÜNE

- 38 **Der ultimative Fragebogen** | Daniel Adlung
- 40 **Diverses** | Stockturnier in Zolling | JHV in Zenting
- 42 **Blick ins Archiv** | Rekord für die Ewigkeit
- 44 **Weiß-Blaue Schnappschüsse** | Einmaliges Kinderfest
- 46 **Nächstes Auswärtsspiel** | 1. FC Köln
- 48 **Übernächstes Auswärtsspiel** | Karlsruher SC
- 50 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14€/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/Min.)

## Liebe Löwen,

ich freue mich, dass Sie zu unserem Heimspiel gegen Energie Cottbus gekommen sind. Natürlich begrüße ich an dieser Stelle auch unsere Gäste aus der Lausitz und alle mitgereisten Fans.

Wir haben in dieser Woche viele Gespräche geführt – mit Sportchef Florian Hinterberger, Trainer Friedhelm Funkel und Spielern aus dem Mannschaftsrat –, denn die Niederlage in Kaiserslautern war bitter, noch enttäuschender war die Leistung unseres Teams.

Gerade nach dem Sieg gegen Aue und dem euphorischen Pokalspiel gegen den BVB habe ich nicht damit gerechnet. Aber das zeigt, dass es im Fußball schnell bergauf und bergab gehen kann. Unser oberstes Ziel im Hinblick auf den sportlichen Erfolg bleibt deshalb Konstanz und leidenschaftlicher Fußball.

Gegen Cottbus werden unsere Löwen wieder ein anderes, ihr kämpferisches Gesicht zeigen. Davon bin ich überzeugt. In diesem Sinne wünsche ich uns einen spannenden und erfolgreichen Fußballnachmittag!

Einmal Löwe – immer Löwe, Ihr



Gerhard Mayrhofer,  
Löwen-Präsident



# Bild der Woche

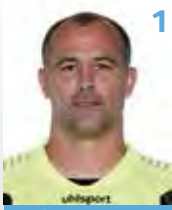




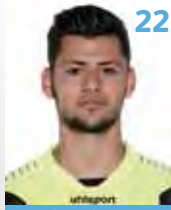


# TSV 1860 München

## Torhüter



Gabor Kiraly



Michael Netolitzky



Vitus Eicher

## Verteidiger



Moritz Volz



Grzegorz Wojtkowiak



Kai Bülow



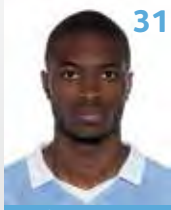
Guillermo Vallori



Sebastian Hertner



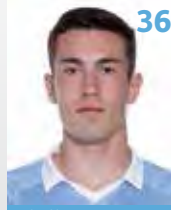
Christopher Schindler



Kodjovi Koussou



Markus Schwabl



Phillipp Steinhart

## Mittelfeld



Dominik Stahl



Daniel Bierofka



Moritz Stoppelkamp



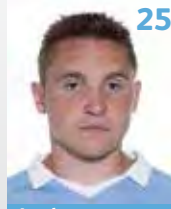
Marin Tomasov



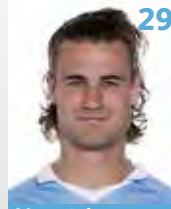
Daniel Adlung



Stefan Wannenwetsch

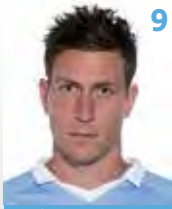


Andreas Geipl



Yannick Stark

## Sturm



Rob Friend



Benjamin Lauth



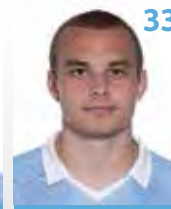
Stephan Hain



Andreas Neumeyer



Bobby Wood



Korbinian Vollmann

## Trainer



Friedhelm Funkel



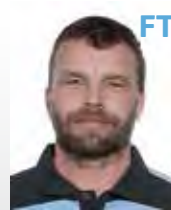
Markus von Ahlen



Christian Holzer



Kurt Kowarz



Ingo Seibert



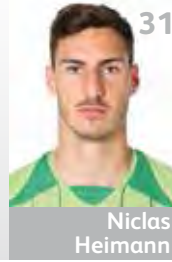
# FC Energie Cottbus



Robert Almer



Rene Renno



Niclas Heimann

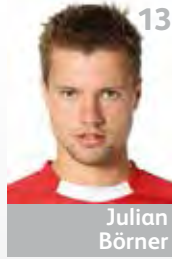
Torhüter



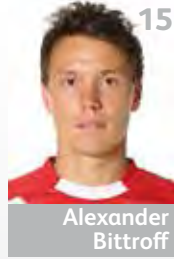
Mateo Susic



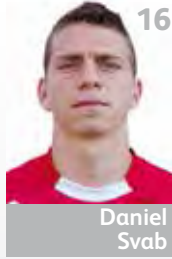
Uwe Möhrle



Julian Börner

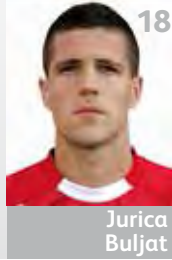


Alexander Bittroff

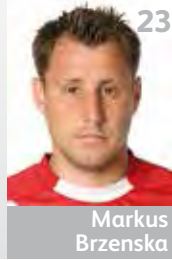


Daniel Svab

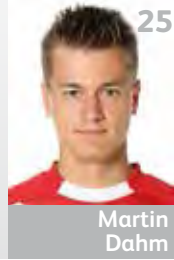
Verteidiger



Jurica Buljat



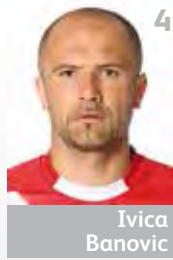
Markus Brzenska



Martin Dahm



Michael Schulze



Ivica Banovic



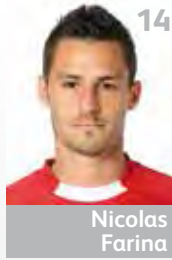
Daniel Brinkmann



Marc-Andre Kruska

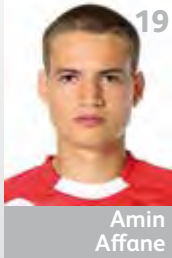


Stiven Rivic

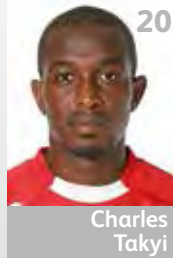


Nicolas Farina

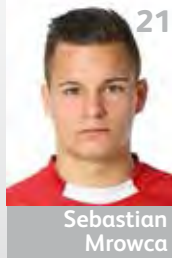
Mittelfeld



Amin Affane



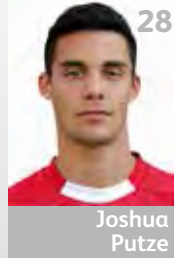
Charles Takyi



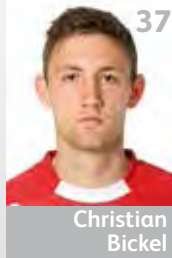
Sebastian Mrowca



Andre Fomitschow



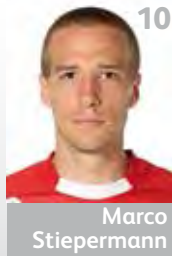
Joshua Putze



Christian Bickel



John Jairo Mosquera



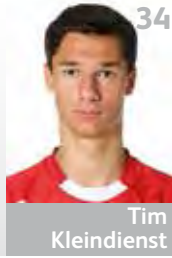
Marco Stiepermann



Erik Jendrisek



Boubacar Sanogo



Tim Kleindienst

Sturm



Rudi Bommer



Uwe Speidel



Ronny Zeiß



Matthias Grahé

Trainer

# KONSTANZ ALS OBERSTES ZIEL.



**In der Vorsaison lag Energie Cottbus lange im Rennen um den Relegationsplatz, brach aber in der Rückrunde ein und wurde am Ende Achter. Im Sommer versuchten die Lausitzer, ihren Kader breiter aufzustellen und ihm mehr Konstanz zu geben. Doch genau diese fehlte im bisherigen Saisonverlauf.**

Einigkeit herrschte im Sommer in der Lausitz. Sowohl Trainer Rudi Bommer als auch Präsident Ulrich Lepsch taxierten den aktuellen Kader stärker. „Wir können und wollen besser abschneiden als Platz acht in der letzten Saison. Das Entscheidende ist, dass unsere Leistungen konstanter werden.“ Doch genau daran haperte es bisher. Galavorstellungen im „Stadion der Freundschaft“ wie beim 4:0 gegen Paderborn oder dem 5:1 über den VfR Aalen folgten Niederlagen wie das 0:4 gegen Köln oder das 0:2 bei Aufsteiger Karlsruhe und dem Abrutschen auf den Relegationsplatz. Wie immer in solchen Fällen, begann dann auch in den Medien schnell eine Trainerdiskussion. Erst der Dreier im letzten Heimspiel gegen Arminia Bielefeld (4:2) beendete die Schwarze Serie von fünf Pflichtspielen ohne Sieg und sorgte wieder für Ruhe.

## TRAINER UND UMFELD.

Ohnehin wollte Präsident Lepsch nichts davon wissen. „Wir telefonieren und sprechen oft miteinander, haben sehr viel Kontakt. Wir haben keine Trainerdiskussion“, sagte er schon vor dem Spiel im Pay-TV-Sender Sky über das Verhältnis zu Coach Bommer: „Das

ist eine unsinnige Diskussion.“ Das bestätigte auch der Trainer nach dem Spiel. „Der Druck lag nicht bei mir, sondern bei der Mannschaft. Jetzt können die Jungs in Ruhe auf das 1860-Spiel hinarbeiten.“ Für Bommer ist es eine Rückkehr an eine alte Wirkungsstätte. Der 56-Jährige war nach dem Bundesliga-Abstieg der Löwen 2004 der erste Zweitliga-Trainer, wurde aber nach einem halben Jahr entlassen.

## ZU- UND ABGÄNGE.

Den Kader stellte Bommer noch mit Christian Beeck zusammen. Seit der Trennung vom Manager in der Vorbereitung übt Bommer nun eine Doppelfunktion aus. Zunächst musste der Verlust der Leistungsträger Daniel Adlung, der zu den Löwen wechselte, Uwe Hünemeier (SC Paderborn) und Keeper Thorsten Kirschbaum (VfB Stuttgart) aufgefangen werden. Mit dem bundesligaerfahrenen Angreifer Erik Jendrisek (SC Freiburg), Österreichs Nationaltorwart Robert Almer (Fortuna Düsseldorf) und dem zweitligaerprobten Charles Takyi (AC Horsens) wurde prominenter Ersatz verpflichtet. Während des Trainingslagers wurde noch Jurica Buljat (26) dazu geholt. Der kro-

atische Innenverteidiger kam von NK Zadar in die Lausitz. Zudem nahm der Klub mit Sebastian Mrowca (19, U19 FC Bayern), Amin Affane (19, FC Chelsea) und Mateo Susic (22, NK Istra) drei hoffnungsvolle Talente unter Vertrag. Ansonsten setzt Bommer auf eine erfahrene Achse mit Abwehrchef Uwe Möhrle, den beiden Mittelfeldstrategen Ivica Banovic und Marc-Andre Kruska sowie in der Spitze auf Boubacar Sanogo. Der Ivorer hatte letzte Saison mit 15 Toren bewiesen, dass er von seiner Treffsicherheit nichts eingebüßt hat. Auch aktuell steht er mit sechs Toren aus sieben Spielen ligaweit an der Spitze.

## FORM UND ZIELE.

„Ein einsteiger Tabellenplatz ist ein Muss“, formulierte Präsident Lepsch das Saisonziel. Der Kader ist breiter als in der Vorsaison aufgestellt, dazu mit einigen Talenten gespickt. Doch bisher ist es Bommer nicht gelungen, die anvisierte Konstanz in die Leistungen zu bringen. Auch, weil einigen neu verpflichteten Akteuren in der Vergangenheit die Spielpraxis fehlte. Trotzdem steckt genug Qualität im Kader, um am Ende einen Platz im vorderen Tabellendrittel zu belegen.



## DER VEREIN.

**Anschrift:** www.fcenergie.de  
 FC Energie Cottbus e.V. www.facebook.com/  
 Am Eliaspark 1 fcenergie  
 03042 Cottbus  
**Tel.:** (03 55) 75 69 50  
**Fax:** (03 55) 75 69 514  
**Email:** info@fcenergie.com  
**Internet:** Rot-Weiß

**Präsident:** Ulrich Lepsch  
**Pressesprecher:** Lars Töffling  
**Andere Abteilungen:** Boxen, Frauenfußball,  
 Handball, Hockey,  
 Schwimmen, Skisport,  
 Tennis

## DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	Robert Almer	20.03.1984		Tor	810	0	0	0	0
4	Ivica Banovic	02.08.1980		Mittelfeld	696	2	0	0	0
5	Mateo Susic	18.11.1990		Abwehr	78	0	0	0	0
6	Uwe Möhrle	03.12.1979		Abwehr	675	0	3	0	0
7	Daniel Brinkmann	29.01.1986		Mittelfeld	0	0	0	0	0
8	Marc-Andre Kruska	29.06.1987		Mittelfeld	785	2	3	0	0
9	John Jairo Mosquera	15.01.1988		Angriff	43	0	0	0	0
10	Marco Stiepermann	09.02.1991		Angriff	583	3	1	0	0
11	Stiven Rivic	09.08.1985		Mittelfeld	207	1	1	0	0
12	Rene Renno	19.02.1979		Tor	0	0	0	0	0
13	Julian Börner	21.01.1991		Abwehr	720	0	3	0	0
14	Nicolas Farina	09.08.1986		Mittelfeld	45	0	0	0	0
15	Alexander Bittroff	19.09.1988		Abwehr	704	1	1	0	1
16	Daniel Svab	02.09.1990		Abwehr	180	0	0	0	0
18	Jurica Buljat	12.09.1986		Abwehr	225	0	1	0	0
19	Amin Affane	21.01.1994		Mittelfeld	27	0	0	0	0
20	Charles Takyi	12.11.1984		Mittelfeld	499	1	1	0	0
21	Sebastian Mrowca	16.01.1994		Mittelfeld	90	0	0	0	0
22	Andre Fomitschow	07.09.1990		Mittelfeld	349	0	2	0	0
23	Markus Brzenska	25.05.1984		Abwehr	0	0	0	0	0
25	Martin Dahm	02.04.1994		Abwehr	0	0	0	0	0
26	Erik Jendrisek	26.10.1986		Angriff	597	1	1	0	0
27	Boubacar Sanogo	17.12.1982		Angriff	592	6	3	0	1
28	Joshua Putze	02.12.1994		Mittelfeld	0	0	0	0	0
31	Niclas Heimann	12.03.1991		Tor	0	0	0	0	0
32	Marcel Kapplinghaus	13.01.1995		Abwehr	0	0	0	0	0
33	Michael Schulze	13.01.1989		Abwehr	713	0	0	0	0
34	Tim Kleindienst	31.08.1995		Angriff	0	0	0	0	0
37	Christian Bickel	27.01.1991		Mittelfeld	279	0	0	0	0



## DER TRAINER.

### Rudi Bommer

Geboren: 19.08.1957  
 Nation: Deutschland  
 Cheftrainer: seit 01.01.2012  
 58 Ligaspiele (17 Siege, 20 Unentschieden, 21 Niederlagen)

## DIE FAKTEN.

Energie Cottbus ist einer der wenigen Klubs aus dem Osten, der sich nach dem Mauerfall im Profi-Fußball etablieren konnte. 1997 schaffte der ehemalige DDR-Oberligist erstmals den Sprung in die 2. Liga. Im gleichen Jahr standen die Lausitzer im Finale des DFB-Pokals, das sie mit 0:2 gegen den VfB Stuttgart verloren. 2000 stieg Energie Cottbus erstmals in die Bundesliga auf, musste drei Jahre später aber wieder den Gang in Liga zwei antreten. 2006 gelang der zweite Bundesliga-Aufstieg der Vereinsgeschichte, auch hier war nach drei Jahren Schluss.

## DER LEADER.



## MARC-ANDRE KRUSKA

### BUNDESLIGA-DEBÜT BEIM BVB ALS 17-JÄHRIGER

Marc-Andre Kruska (26) galt als eines der größten Mittelfeldtalente des deutschen Fußballs. 1999 wechselte er von seinem Heimatklub VfR Rauxel zu Borussia Dortmund. Dort durchlief er alle Jugendteams, gab bereits im Alter von 17 Jahren sein Debüt in der Bundesliga. Am Ende der Saison 2004/2005 wurde er mit der Fritz-Walter-Medaille in Gold als bester Nachwuchsspieler der U18 ausgezeichnet, trug sich als viertjüngster Bundesligatorschütze aller Zeiten in die Geschichtsbücher ein. Später war Kruska Kapitän der U21, erzielte zwei Tore in 15 Einsätzen.

Nach 98 Bundesligaspielen (2 Tore) für den BVB bis 2008 fand er nach einem halbjährigen Intermezzo beim FC Brügge (15/0) den Weg in die Lausitz. Dort zählt der Defensivspezialist mit seiner aggressiven Spielweise und guten Schusstechnik zu den absoluten Leistungsträgern.



## Guillermo Vallori

## Abwehr



Geboren am	<b>24.06.1982</b>
Geburtsort	<b>Palma de Mallorca</b>
Nation	<b>Spanien</b>
Größe	<b>1,91 m</b>
Gewicht	<b>84 kg</b>
Im Verein seit	<b>01.07.2012</b>
Zweitligaspiele	<b>51</b>
Zweitligatore	<b>5</b>

### PÄSSE

Gesamt: 534



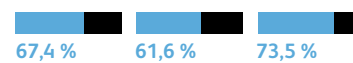
### FLANKEN

Gesamt: 1



### ZWEIKÄMPFE

Gesamt: 141 Luft: 73 Boden: 68



Einsätze	<b>9</b>	Gelbe Karten	<b>1</b>	Tore	<b>0</b>
Einsätze Startelf	<b>9</b>	Gelb-Rote Karten	<b>0</b>	Assists	<b>0</b>
Spielminuten	<b>810</b>	Rote Karten	<b>0</b>	Torschüsse	<b>3</b>
Einwechslungen	<b>0</b>	Fouls	<b>7</b>	Torschussbeteilig.	<b>5</b>
Auswechslungen	<b>0</b>	Gefoult worden	<b>12</b>	Eigentore	<b>0</b>
Ballkontakte	<b>659</b>			Elfmeter verw.	<b>0</b>

Eigentlich hatte Guillermo Vallori den Profi-Fußball abgeschlossen, nachdem Real Mallorca ihn nicht mehr haben wollte. So kickte er mit Anfang 20 in der dritten spanischen Liga, studierte auf Grundschullehramt für Spanisch, Mathe und Biologie. Aus dem Nichts kam 2007 das Angebot von Grasshopper Zürich. Mit 25 Jahren wurde er doch noch Fußballprofi.



## Abwehr

## Uwe Möhrle

Geboren am	<b>03.12.1979</b>
Geburtsort	<b>Überlingen</b>
Nation	<b>Deutschland</b>
Größe	<b>1,88 m</b>
Gewicht	<b>80 kg</b>
Im Verein seit	<b>01.01.2012</b>
Zweitligaspiele	<b>178</b>
Zweitligatore	<b>10</b>

### PÄSSE

Gesamt: 388

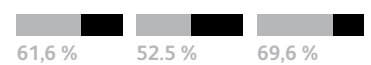


### FLANKEN

Gesamt: 0

### ZWEIKÄMPFE

Gesamt: 86 Luft: 40 Boden: 46



Einsätze	<b>8</b>	Gelbe Karten	<b>3</b>	Tore	<b>0</b>
Einsätze Startelf	<b>8</b>	Gelb-Rote Karten	<b>0</b>	Assists	<b>0</b>
Spielminuten	<b>675</b>	Rote Karten	<b>0</b>	Torschüsse	<b>1</b>
Einwechslungen	<b>0</b>	Fouls	<b>6</b>	Torschussbeteilig.	<b>2</b>
Auswechslungen	<b>1</b>	Gefoult worden	<b>11</b>	Eigentore	<b>1</b>
Ballkontakte	<b>465</b>			Elfmeter verw.	<b>0</b>

3060 Minuten: Damit war Uwe Möhrle in allen Partien der Vorsaison von Beginn bis zum Ende auf dem Rasen. Dabei ging der Energie-Kapitän meist fair zu Werke. Die Folge: nur drei Gelbe Karten in 34 Spielen. Ganz anders in der aktuellen Saison. Schon in den ersten acht Spielen sah der 33-Jährige dreimal den gelben Karton, fehlte bereits 135 Minuten.

## 1. Spieltag, 19.07.2013 – 22.07.2013

19.07.13 18:30	SV Sandhausen	–	VfR Aalen	0:0
19.07.13 18:30	FC Ingolstadt 04	–	FC Erzgebirge Aue	1:2
19.07.13 20:30	FC St. Pauli	–	<b>TSV 1860 München</b>	1:0
20.07.13 13:00	SC Paderborn 07	–	1. FC Kaiserslautern	0:1
20.07.13 15:30	Dynamo Dresden	–	1. FC Köln	1:1
21.07.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	Arminia Bielefeld	2:0
21.07.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	Karlsruher SC	0:1
21.07.13 15:30	1. FC Union Berlin	–	VfL Bochum 1848	1:2
22.07.13 20:15	Fortuna Düsseldorf	–	FC Energie Cottbus	1:0

## 2. Spieltag, 26.07.2013 – 29.07.2013

26.07.13 18:30	VfR Aalen	–	SpVgg Gr. Fürth	0:2
26.07.13 18:30	Arminia Bielefeld	–	1. FC Union Berlin	1:1
26.07.13 20:30	1. FC Kaiserslautern	–	FC Ingolstadt 04	3:1
27.07.13 13:00	FC Erzgebirge Aue	–	SV Sandhausen	1:0
27.07.13 15:30	Karlsruher SC	–	FC St. Pauli	0:0
28.07.13 13:30	<b>TSV 1860 München</b>	–	FSV Frankfurt 1899	2:1
28.07.13 13:30	FC Energie Cottbus	–	SC Paderborn 07	4:0
28.07.13 15:30	1. FC Köln	–	Fortuna Düsseldorf	1:1
29.07.13 20:15	VfL Bochum 1848	–	Dynamo Dresden	1:1

## 3. Spieltag, 09.08.2013 – 12.08.2013

09.08.13 18:30	Fortuna Düsseldorf	–	<b>TSV 1860 München</b>	1:2
09.08.13 18:30	FSV Frankfurt 1899	–	VfL Bochum 1848	1:0
09.08.13 18:30	Dynamo Dresden	–	1. FC Union Berlin	1:3
10.08.13 13:00	SC Paderborn 07	–	1. FC Köln	1:1
10.08.13 13:00	FC Ingolstadt 04	–	Karlsruher SC	0:2
11.08.13 13:30	FC St. Pauli	–	Arminia Bielefeld	0:1
11.08.13 13:30	SV Sandhausen	–	FC Energie Cottbus	2:2
11.08.13 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	VfR Aalen	0:1
12.08.13 20:15	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Kaiserslautern	2:1

## 4. Spieltag, 16.08.2013 - 19.08.2013

16.08.13 18:30	Karlsruher SC	–	SpVgg Gr. Fürth	1:2
16.08.13 18:30	Arminia Bielefeld	–	SC Paderborn 07	3:3
16.08.13 20:30	VfL Bochum 1848	–	FC St. Pauli	2:2
17.08.13 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	FC Erzgebirge Aue	2:1
17.08.13 13:00	1. FC Köln	–	SV Sandhausen	2:0
18.08.13 13:30	<b>TSV 1860 München</b>	–	FC Ingolstadt 04	1:0
18.08.13 13:30	FC Energie Cottbus	–	VfR Aalen	5:1
18.08.13 13:30	Dynamo Dresden	–	FSV Frankfurt 1899	0:3
19.08.13 20:15	1. FC Union Berlin	–	Fortuna Düsseldorf	2:1

## 5. Spieltag, 23.08.2013 - 26.08.2013

23.08.13 18:30	SV Sandhausen	–	Karlsruher SC	1:1
23.08.13 18:30	FC Ingolstadt 04	–	Arminia Bielefeld	3:2
23.08.13 18:30	FC Erzgebirge Aue	–	FC Energie Cottbus	2:1
24.08.13 13:00	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Köln	0:0
24.08.13 13:00	VfR Aalen	–	1. FC Kaiserslautern	4:0
25.08.13 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	VfL Bochum 1848	1:0
25.08.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	1. FC Union Berlin	1:1
25.08.13 13:30	SC Paderborn 07	–	<b>TSV 1860 München</b>	1:0
26.08.13 20:15	FC St. Pauli	–	Dynamo Dresden	2:1

## 6. Spieltag, 30.08.2013 - 02.09.2013

30.08.13 18:30	FSV Frankfurt 1899	–	SpVgg Gr. Fürth	1:1
30.08.13 18:30	<b>TSV 1860 München</b>	–	SV Sandhausen	0:2
30.08.13 18:30	Arminia Bielefeld	–	Fortuna Düsseldorf	4:2
31.08.13 13:00	1. FC Union Berlin	–	FC St. Pauli	3:2
31.08.13 13:00	VfL Bochum 1848	–	SC Paderborn 07	4:2
01.09.13 13:30	1. FC Köln	–	FC Erzgebirge Aue	4:1
01.09.13 13:30	Dynamo Dresden	–	FC Ingolstadt 04	1:1
01.09.13 13:30	Karlsruher SC	–	VfR Aalen	1:1
02.09.13 20:15	1. FC Kaiserslautern	–	FC Energie Cottbus	2:2

## 7. Spieltag, 13.09.2013 - 16.09.2013

13.09.13 18:30	VfR Aalen	–	<b>TSV 1860 München</b>	0:0
13.09.13 18:30	SC Paderborn 07	–	Karlsruher SC	1:0
13.09.13 18:30	FC Erzgebirge Aue	–	Arminia Bielefeld	0:2
14.09.13 13:00	FC St. Pauli	–	FSV Frankfurt 1899	2:1
14.09.13 13:00	SV Sandhausen	–	1. FC Kaiserslautern	1:0
15.09.13 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	Dynamo Dresden	1:1
15.09.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	VfL Bochum 1848	0:2
15.09.13 13:30	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Union Berlin	0:1
16.09.13 20:15	FC Energie Cottbus	–	1. FC Köln	0:4

## 8. Spieltag, 20.09.2013 - 23.09.2013

20.09.13 18:30	1. FC Köln	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
20.09.13 18:30	1. FC Union Berlin	–	SpVgg Gr. Fürth	2:4
20.09.13 18:30	Karlsruher SC	–	FC Energie Cottbus	2:0
21.09.13 13:00	<b>TSV 1860 München</b>	–	FC Erzgebirge Aue	3:1
21.09.13 13:00	VfL Bochum 1848	–	VfR Aalen	1:2
21.09.13 13:00	Arminia Bielefeld	–	SV Sandhausen	2:1
22.09.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC Ingolstadt 04	4:1
22.09.13 13:30	Dynamo Dresden	–	SC Paderborn 07	2:2
23.09.13 20:15	FC St. Pauli	–	Fortuna Düsseldorf	1:1

## 9. Spieltag, 27.09.2013 - 30.09.2013

27.09.13 18:30	FC Energie Cottbus	–	Arminia Bielefeld	4:2
27.09.13 18:30	VfR Aalen	–	1. FC Köln	0:1
27.09.13 18:30	FC Erzgebirge Aue	–	Karlsruher SC	3:0
28.09.13 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	FSV Frankfurt 1899	0:0
28.09.13 13:00	SC Paderborn 07	–	1. FC Union Berlin	0:3
29.09.13 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	<b>TSV 1860 München</b>	3:0
29.09.13 13:30	SV Sandhausen	–	VfL Bochum 1848	1:0
29.09.13 13:30	FC Ingolstadt 04	–	FC St. Pauli	1:2
30.09.13 20:15	SpVgg Gr. Fürth	–	Dynamo Dresden	4:0

## 10. Spieltag, 04.10.2013 - 07.10.2013

04.10.13 18:30	1. FC Union Berlin	–	SV Sandhausen	--
04.10.13 18:30	FC St. Pauli	–	SC Paderborn 07	--
04.10.13 18:30	Arminia Bielefeld	–	1. FC Kaiserslautern	--
05.10.13 13:00	Dynamo Dresden	–	VfR Aalen	--
05.10.13 13:00	Karlsruher SC	–	1. FC Köln	--
06.10.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC Erzgebirge Aue	--
06.10.13 13:30	<b>TSV 1860 München</b>	–	FC Energie Cottbus	--
06.10.13 13:30	VfL Bochum 1848	–	FC Ingolstadt 04	--
07.10.13 20:15	Fortuna Düsseldorf	–	SpVgg Gr. Fürth	--

## 11. Spieltag, 18.10.2013 - 21.10.2013

18.10.13 18:30	FC Energie Cottbus	–	1. FC Union Berlin	--
18.10.13 18:30	VfR Aalen	–	Arminia Bielefeld	--
18.10.13 18:30	SC Paderborn 07	–	FSV Frankfurt 1899	--
19.10.13 13:00	SV Sandhausen	–	Dynamo Dresden	--
19.10.13 13:00	FC Erzgebirge Aue	–	VfL Bochum 1848	--
20.10.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FC St. Pauli	--
20.10.13 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	Karlsruher SC	--
20.10.13 13:30	FC Ingolstadt 04	–	Fortuna Düsseldorf	--
21.10.13 20:15	1. FC Köln	–	<b>TSV 1860 München</b>	--

## 12. Spieltag, 25.10.2013 - 28.10.2013

25.10.13 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FC Ingolstadt 04	--
25.10.13 18:30	FC St. Pauli	–	SV Sandhausen	--
25.10.13 18:30	Arminia Bielefeld	–	1. FC Köln	--
26.10.13 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	SC Paderborn 07	--
26.10.13 13:00	FSV Frankfurt 1899	–	VfR Aalen	--
27.10.13 13:30	1. FC Union Berlin	–	FC Erzgebirge Aue	--
27.10.13 13:30	Dynamo Dresden	–	FC Energie Cottbus	--
27.10.13 13:30	Karlsruher SC	–	<b>TSV 1860 München</b>	--
28.10.13 20:15	VfL Bochum 1848	–	1. FC Kaiserslautern	--

## 13. Spieltag, 01.11.2013 - 04.11.2013

01.11.13 18:30	FC Energie Cottbus	–	VfL Bochum 1848	--
01.11.13 18:30	VfR Aalen	–	Fortuna Düsseldorf	--
01.11.13 18:30	SC Paderborn 07	–	FC Ingolstadt 04	--
02.11.13 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	FC St. Pauli	--
02.11.13 13:00	FC Erzgebirge Aue	–	SpVgg Gr. Fürth	--
03.11.13 13:30	<b>TSV 1860 München</b>	–	Dynamo Dresden	--
03.11.13 13:30	SV Sandhausen	–	FSV Frankfurt 1899	--
03.11.13 13:30	Karlsruher SC	–	Arminia Bielefeld	--
04.11.13 20:15	1. FC Köln	–	1. FC Union Berlin	--

## 14. Spieltag, 08.11.2013 - 11.11.2013

08.11.13 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	SC Paderborn 07	--
08.11.13 18:30	FSV Frankfurt 1899	–	1. FC Kaiserslautern	--
08.11.13 18:30	FC Ingolstadt 04	–	VfR Aalen	--
09.11.13 13:00	1. FC Union Berlin	–	Karlsruher SC	--
09.11.13 13:00	Arminia Bielefeld	–	<b>TSV 1860 München</b>	--
10.11.13 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	SV Sandhausen	--
10.11.13 13:30	VfL Bochum 1848	–	1. FC Köln	--
10.11.13 13:30	Dynamo Dresden	–	FC Erzgebirge Aue	--
11.11.13 20:15	FC St. Pauli	–	FC Energie Cottbus	--

## 15. Spieltag, 22.11.2013 - 25.11.2013

22.11.13 18:30	FC Energie Cottbus	–	FSV Frankfurt 1899	--
22.11.13 18:30	SV Sandhausen	–	SC Paderborn 07	--
22.11.13 18:30	Arminia Bielefeld	–	VfL Bochum 1848	--
23.11.13 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Union Berlin	--
23.11.13 13:00	1. FC Köln	–	FC Ingolstadt 04	--
24.11.13 13:30	VfR Aalen	–	FC St. Pauli	--
24.11.13 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	Fortuna Düsseldorf	--
24.11.13 13:30	Karlsruher SC	–	Dynamo Dresden	--
25.11.13 20:15	<b>TSV 1860 München</b>	–	SpVgg Gr. Fürth	--

## 16. Spieltag, 29.11.2013 - 02.12.2013

01.12.13 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	Karlsruher SC	--
01.12.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FC Energie Cottbus	--
01.12.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	Arminia Bielefeld	--
01.12.13 13:30	1. FC Union Berlin	–	VfR Aalen	--
01.12.13 13:30	FC St. Pauli	–	1. FC Köln	--
01.12.13 13:30	SC Paderborn 07	–	FC Erzgebirge Aue	--
01.12.13 13:30	FC Ingolstadt 04	–	SV Sandhausen	--
01.12.13 13:30	VfL Bochum 1848	–	<b>TSV 1860 München</b>	--
01.12.13 13:30	Dynamo Dresden	–	1. FC Kaiserslautern	--

## 17. Spieltag, 06.12.2013 - 09.12.2013

08.12.13 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	Fortuna Düsseldorf	--
08.12.13 13:30	1. FC Köln	–	FSV Frankfurt 1899	--
08.12.13 13:30	<b>TSV 1860 München</b>	–	1. FC Union Berlin	--
08.12.13 13:30	FC Energie Cottbus	–	FC Ingolstadt 04	--
08.12.13 13:30	VfR Aalen	–	SC Paderborn 07	--
08.12.13 13:30	SV Sandhausen	–	SpVgg Gr. Fürth	--
08.12.13 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	FC St. Pauli	--
08.12.13 13:30	Karlsruher SC	–	VfL Bochum 1848	--
08.12.13 13:30	Arminia Bielefeld	–	Dynamo Dresden	--

## DFB-Pokal, Saison 2012/2013

<b>1. Hauptrunde:</b>	2. bis 5. August 2013 (Fr. bis Mo.), u.a.
	02.08.13 19:00 1. FC Heidenheim – <b>1860 München</b> n.E. 4:5
<b>2. Hauptrunde:</b>	24./25. September 2013 (Di./Mi.), u.a.
	24.09.13 19:00 <b>TSV 1860 München</b> – Borussia Dortmund --
<b>Achtelfinale:</b>	3./4. Dezember 2013 (Di./Mi.)
<b>Viertelfinale:</b>	11./12. Februar 2014 (Di./Mi.)
<b>Halbfinale:</b>	15./16. April 2014 (Di./Mi.)
<b>Finale:</b>	17. Mai 2014 (Sa.), ab 20 Uhr, in Berlin



uhlsport®  
FUSSBALL

# LEIDENSCHAFT. EMOTION. LÖWEN.



WIR WÜNSCHEN  
EINEN EBENSO SPANNENDEN,  
SOWIE FAIREN SPIELVERLAUF  
UND UNSEREN LÖWEN VIEL ERFOLG  
BEIM HEUTIGEN HEIMSPIEL!

uhlsport.com

## GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 SpVgg Greuther Fürth	9	6	2	1	17:7	+10	20
2 1. FC Köln	9	4	5	0	14:4	+10	17
3 1. FC Union Berlin	9	5	2	2	17:12	+5	17
4 FC Sankt Pauli	9	4	3	2	12:10	+2	15
5 Arminia Bielefeld	9	4	2	3	17:16	+1	14
6 1. FC Kaiserslautern	9	4	2	3	12:11	+1	14
7 TSV 1860 München	9	4	1	4	8:10	-2	13
8 FSV Frankfurt	9	3	3	3	12:8	+4	12
9 Karlsruher SC	9	3	3	3	8:8	+0	12
10 SV Sandhausen	9	3	3	3	8:8	+0	12
11 VfR Aalen	9	3	3	3	9:10	-1	12
12 FC Erzgebirge Aue	9	4	0	5	11:14	-3	12
13 Energie Cottbus	9	3	2	4	18:16	+2	11
14 VfL Bochum	9	3	2	4	12:11	+1	11
15 Fortuna Düsseldorf	9	2	4	3	9:11	-2	10
16 SC Paderborn 07	9	2	3	4	10:18	-8	9
17 SG Dynamo Dresden	9	0	5	4	8:18	-10	5
18 FC Ingolstadt 04	9	1	1	7	8:18	-10	4

## HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 1. FC Kaiserslautern	4	3	1	0	10:4	+6	10
2 SpVgg Greuther Fürth	5	3	1	1	8:3	+5	10
3 FC Sankt Pauli	5	3	1	1	6:4	+2	10
4 Energie Cottbus	4	3	0	1	13:7	+6	9
5 TSV 1860 München	4	3	0	1	6:4	+2	9
6 FC Erzgebirge Aue	5	3	0	2	6:4	+2	9
7 SV Sandhausen	5	2	3	0	5:3	+2	9
8 Arminia Bielefeld	4	2	2	0	10:7	+3	8
9 1. FC Köln	4	2	2	0	7:2	+5	8
10 FSV Frankfurt	5	2	2	1	7:4	+3	8
11 Fortuna Düsseldorf	5	2	2	1	4:3	+1	8
12 SC Paderborn 07	5	2	1	2	3:5	-2	7
13 1. FC Union Berlin	4	2	0	2	8:9	-1	6
14 VfL Bochum	4	1	2	1	8:7	+1	5
15 Karlsruher SC	4	1	2	1	4:3	+1	5
16 VfR Aalen	4	1	1	2	4:3	+1	4
17 FC Ingolstadt 04	5	1	0	4	5:9	-4	3
18 SG Dynamo Dresden	5	0	3	2	5:10	-5	3

## AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 1. FC Union Berlin	5	3	2	0	9:3	+6	11
2 SpVgg Greuther Fürth	4	3	1	0	9:4	+5	10
3 1. FC Köln	5	2	3	0	7:2	+5	9
4 VfR Aalen	5	2	2	1	5:7	-2	8
5 Karlsruher SC	5	2	1	2	4:5	-1	7
6 Arminia Bielefeld	5	2	0	3	7:9	-2	6
7 VfL Bochum	5	2	0	3	4:4	+0	6
8 FC Sankt Pauli	4	1	2	1	6:6	+0	5
9 FSV Frankfurt	4	1	1	2	5:4	+1	4
10 TSV 1860 München	5	1	1	3	2:6	-4	4
11 1. FC Kaiserslautern	5	1	1	3	2:7	-5	4
12 FC Erzgebirge Aue	4	1	0	3	5:10	-5	3
13 SV Sandhausen	4	1	0	3	3:5	-2	3
14 SC Paderborn 07	4	0	2	2	7:13	-6	2
15 Fortuna Düsseldorf	4	0	2	2	5:8	-3	2
16 Energie Cottbus	5	0	2	3	5:9	-4	2
17 SG Dynamo Dresden	4	0	2	2	3:8	-5	2
18 FC Ingolstadt 04	4	0	1	3	3:9	-6	1

## 8. Spieltag: 1860 München – Erzgebirge Aue 3:1 (2:0)



**Ersatz:**  
30 Eicher (Tor); 2 Volz, 6 Stahl, 14 Tomasov, 16 Hain, 17 Hertner, 23 Wood – 1 Männel (Tor); 12 Sylvestr, 14 Janjic, 23 Diring, 25 Kocer, 26 Okoronkwo, 31 Pezzoni.  
**Wechsel:**  
Tomasov für Adlung (72.), Stahl für Wannewetsch (75.), Hertner für Friend (88.) – Kocer für Ishihara (57.), Sylvestr für König (63.), Janjic für Gonzalez (75.).  
**Tore:** 1:0 Stoppelkamp (23., Foulelfmeter), 2:0 Stark (27.), 3:0 Friend (65.), 3:1 Sylvestr (79.).  
**Gelbe Karten:**  
– Miatke, Könncke, Janjic.  
**Zuschauer:**  
14.300 in der Allianz Arena.  
**Schiedsrichter:**  
Frank Willenborg (Osnabrück); Assistenten: Sven Jablonski (Bremen), Dirk Wijnen (Horst); Viertes Offizier: Thomas Münch (Rielasingen).

## 9. Spieltag: 1. FC Kaiserslautern – 1860 München 3:0 (0:0)



**Ersatz:**  
22 Hofs (Tor); 4 Borysiuk, 9 Zoller, 11 Jenssen, 28 Fortounis, 33 Heintz, 34 Orban – 30 Eicher (Tor); 2 Volz, 16 Hain, 17 Hertner, 19 Adlung, 20 Wannewetsch, 31 Koussou.  
**Wechsel:**  
Zoller für Ocean (70.), Fortounis für Gaus (81.), Borysiuk für Ring (89.) – Adlung für Stoppelkamp (68.), Wannewetsch für Stark (68.).  
**Tore:** 1:0 Gaus (51.), 2:0 Zoller (72.), 3:0 Idrissou (82.).  
**Gelbe Karten:**  
–  
**Zuschauer:**  
31.637 im Fritz-Walter-Stadion.  
**Schiedsrichter:**  
Dr. Robert Kampka (Mainz); Assistenten: Marcel Göpferich (Bad Schönborn), Jonas Weickenmeier (Frankfurt); Viertes Offizier: Tobias Reichel (Sindelfingen).

## ZUSCHAUER

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 1. FC Köln	181.000	4	45.250
2 Fortuna Düsseldorf	170.730	5	34.146
3 FC St. Pauli	141.889	5	28.378
4 1. FC Kaiserslautern	111.435	4	27.859
5 Dynamo Dresden	128.112	5	25.622
6 1. FC Union Berlin	80.093	4	20.023
7 VfL Bochum	72.071	4	18.018
8 Arminia Bielefeld	71.696	4	17.924
9 TSV 1860 München	70.100	4	17.525
10 Karlsruher SC	62.670	4	15.668
11 SpVgg Greuther Fürth	62.120	5	12.424
12 SC Paderborn 07	44.232	5	8.846
13 VfR Aalen	33.877	4	8.469
14 Energie Cottbus	33.651	4	8.413
15 Erzgebirge Aue	41.900	5	8.380
16 SV Sandhausen	31.825	5	6.365
17 FC Ingolstadt 04	30.612	5	6.122
18 FSV Frankfurt	25.595	5	5.119
<b>insgesamt</b>	<b>1.393.608</b>	<b>81</b>	<b>17.205</b>

## TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Sanogo, Boubacar	Energie Cottbus	7	6
2 Idrissou, Moham.	1. FC Kaiserslautern	6	5
Risse, Marcel	1. FC Köln	9	5
Sylvestr, Jakob	Erzgebirge Aue	9	5
Zoller, Simon	1. FC Kaiserslautern	9	5
6 Brandy, Sören	1. FC Union Berlin	9	4
Klos, Fabian	Arminia Bielefeld	9	4
Leckie, Mathew	FSV Frankfurt	8	4
Nemec, Adam	1. FC Union Berlin	9	4
Ujah, Anthony	1. FC Köln	9	4
Verhoek, John	FC St. Pauli	9	4
12 Jerat, Tim	Arminia Bielefeld	9	3
Kaplani, Edmond	FSV Frankfurt	9	3
Kreilach, Damir	1. FC Union Berlin	9	3
Kringe, Florian	FC St. Pauli	9	3
Mattuschka, Torsten	1. FC Union Berlin	9	3
Stieber, Zoltan	SpVgg Gr. Fürth	9	3
Stiepermann, Marco	Energie Cottbus	7	3
Sukalo, Goran	SpVgg Gr. Fürth	8	3

**WECKE DEN  
LÖWEN IN DIR!**



wir bewegen dich ...



[www.fit-star.de](http://www.fit-star.de)



**€ 16,80**  
pro Monat\*

**24 Std.**  
geöffnet



OFFIZIELLER  
FITNESSPARTNER

powered by

*LifeFitness*

# STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Gabor Kiraly	01.04.1976	Tor		1,91 m	92 kg	01.07.2009
2	Moritz Volz	21.01.1983	Abwehr		1,79 m	80 kg	01.07.2012
3	Grzegorz Wojtkowiak	26.01.1984	Abwehr		1,84 m	78 kg	01.07.2012
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	77 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	84 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daniel Bierofka	07.02.1979	Abwehr		1,78 m	75 kg	22.06.2007
9	Rob Friend	23.01.1981	Angriff		1,95 m	94 kg	23.01.2013
10	Moritz Stoppelkamp	11.12.1986	Angriff		1,80 m	77 kg	01.07.2012
11	Benjamin Lauth	04.08.1981	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2008
14	Marin Tomasov	31.08.1987	Angriff		1,83 m	73 kg	01.07.2012
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff		1,78 m	72 kg	01.07.2013
17	Sebastian Hertner	02.05.1991	Abwehr		1,77 m	73 kg	01.07.2013
18	Andreas Neumeyer	02.10.1984	Angriff		1,77 m	82 kg	01.07.2013
19	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld		1,79 m	77 kg	01.07.2013
20	Stefan Wannewetsch	19.01.1992	Mittelfeld		1,77 m	70 kg	01.07.2009
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor		1,91 m	82 kg	01.07.2012
23	Bobby Wood	15.11.1992	Angriff		1,80 m	79 kg	01.07.2007
25	Andreas Geipl	21.04.1992	Mittelfeld		1,80 m	76 kg	01.07.2011
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr		1,88 m	77 kg	01.07.1999
29	Yannick Stark	28.10.1990	Mittelfeld		1,86 m	79 kg	01.07.2013
30	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor		1,92 m	84 kg	01.07.2000
31	Kodjovi Koussou	22.06.1992	Abwehr		1,69 m	61 kg	01.07.2003
33	Korbinian Vollmann	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
35	Markus Schwabl	26.08.1990	Abwehr		1,84 m	74 kg	01.07.2013
36	Phillipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	70 kg	01.07.2004





## Zahlen & Fakten



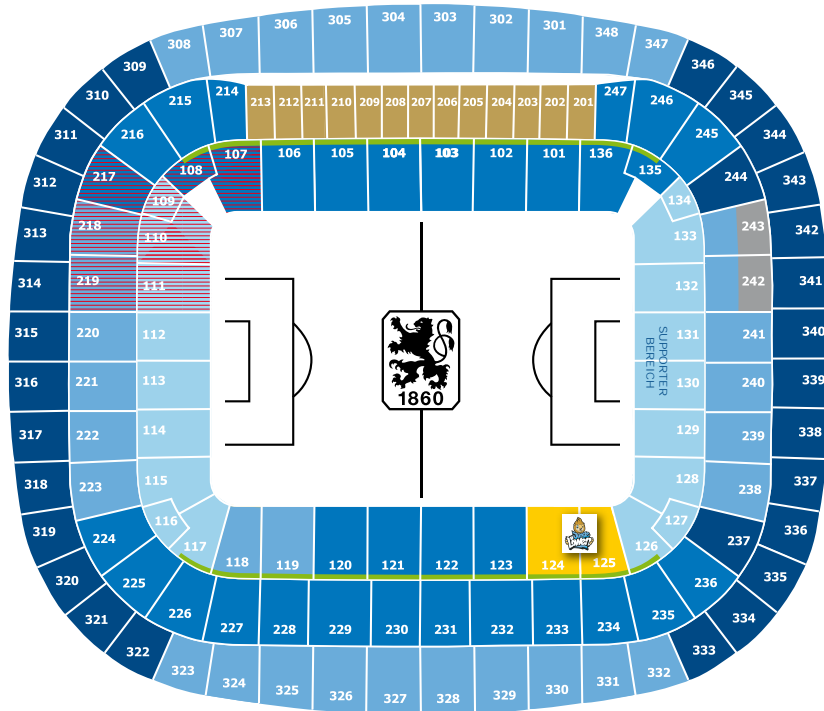
### Zahl der Woche

71.000: So viele Zuschauer kamen zum Pokalspiel der Löwen gegen den BVB in die Allianz Arena, die zum dritten Mal bei einem Sechzger Spiel ausverkauft war.

Einsätze	Tore	Assist	Skorerpkt.	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.	Min.	Bank
9	0	0	0	0	0	0	0	0	810	0
4	0	0	0	1	0	0	1	1	274	4
6	0	0	0	0	0	0	0	1	524	2
9	0	0	0	1	0	0	0	0	810	0
9	0	0	0	1	0	0	0	0	810	0
4	0	0	0	0	0	0	1	2	257	0
1	0	0	0	0	0	0	0	1	27	0
7	1	1	2	1	0	0	4	1	401	2
9	2	2	4	0	0	0	0	1	787	0
9	2	1	3	0	0	0	2	1	655	0
8	1	1	2	0	0	0	4	2	375	1
7	0	0	0	2	0	0	1	3	478	2
2	0	0	0	0	0	0	2	0	13	5
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	0	0	0	2	0	0	2	5	556	0
6	0	0	0	2	0	0	4	1	292	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
6	0	1	1	0	0	0	3	3	255	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
9	0	0	0	0	0	0	0	1	800	0
9	1	1	2	2	0	0	0	1	787	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



## Allianz Arena



## NÄCHSTER GEGNER.

### DYNAMO DRESDEN

**Sonntag, 3. November 2013, 13.30 Uhr, Allianz Arena**

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: [www.tsv1860-ticketing.de](http://www.tsv1860-ticketing.de)
- ▶ Mit Bestellformular: Download unter [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de), ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- ▶ Per Email: [tickets@tsv1860.de](mailto:tickets@tsv1860.de)
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- ▶ Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.

## Tageskartenpreise 2013/2014

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
<b>Business Seats</b>	<b>ab 220,00 € (zzgl. MwSt)</b>		
<b>Löwen Loge</b>	<b>119,00 €</b>		
<b>Sitzplatz Kategorie 1</b>	<b>36,00 €</b>	<b>31,00 €</b>	<b>18,00 €</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 2</b>	<b>28,00 €</b>	<b>24,00 €</b>	<b>14,00 €</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 3</b>	<b>19,90 €</b>	<b>19,90 €</b>	<b>9,95 €</b>
<b>Junge Löwen Block***</b>	<b>18,60 €</b>		<b>frei</b>
<b>Familienblock****</b>	<b>28,00 €</b>		
<b>Stehplätze Süd</b>	<b>14,00 €</b>	<b>11,00 €</b>	<b>7,00 €</b>
<b>Stehplätze Nord****</b>	<b>14,00 €</b>	<b>11,00 €</b>	<b>7,00 €</b>
<b>SB ab 50 % (Bl. 135/246)*****</b>		<b>15,00 €</b>	<b>7,00 €</b>
<b>Rollstuhlfahrer*****</b>		<b>15,00 €</b>	<b>7,00 €</b>

\* Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Nachweises): Jugendliche von 14 bis einschließlich 17 Jahren, Schüler, Mitglieder, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende, Rentner, Schwerbeschädigte ab 50 %  
 \*\* Kinder von 6 bis einschließlich 13 Jahren  
 \*\*\* Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen“ gebucht werden.  
 \*\*\*\* Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14

Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt.  
 \*\*\*\*\* Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit inklusive einer Begleitperson

**Hinweis:** An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.  
**Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!**

## Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard.

Laden Sie ihre ArenaCard schon vorher zu Hause online auf und be-

zahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff ganz unkompliziert und bargeldlos.

### Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.

2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.



KULTUR UND HANDWERK  
authentic luxury



WWW.MEINDL-FASHIONS.DE  
AM KOSTTOR / MAXIMILIANSTRASSE



# ICH ERWARTE EINE REAKTION.

Sportchef Florian Hinterberger stand für SECHZIG – Das Stadionmagazin Rede und Antwort. Im Interview sprach der 54-Jährige, der nach dem Rücktritt von Robert Schäfer kommissarisch die Geschäfte der KGaA führt, über die Doppelbelastung, die bittere 0:3-Niederlage bei den Pfälzern und worauf es in den nächsten Wochen ankommt.

**SECHZIG:** Florian, Sie wirken nach der Niederlage am Betzenberg noch sichtlich angefressen. Haben Sie das 0:3 schon verdaut?

**FLORIAN HINTERBERGER:** Das habe ich erst verdaut, wenn wir unser Spiel gegen Cottbus heute gewinnen.

**SECHZIG:** Trainer Friedhelm Funkel sprach nach dem Spiel von einer Niederlage, wie er sie selten erlebt. Wie erging es Ihnen dabei?



**HINTERBERGER:** Genauso. Wir haben kollektiv einen schlechten Tag erwischt. Das kann man eigentlich gar nicht erklären.

**SECHZIG:** Und das nach dem Aufwärtstrend mit dem Punkt aus Aalen, dem Sieg gegen Aue und dem guten, kämpferischen Auftritt gegen den BVB...

**HINTERBERGER:** Solche Leistungseinbrüche kommen vor – begründen kann man sie nicht. In Kaiserslautern kamen verschiedene Faktoren zusammen. Da hat der eine den anderen angesteckt. Das begann in der ersten Minute und setzte sich bis zum Ende fort. Die Mannschaft hat das mit dem Trainer aufgearbeitet. Jetzt muss man das Spiel abhaken und nach vorne schauen.

**SECHZIG:** Was erwarten Sie jetzt konkret von der Mannschaft?

**HINTERBERGER:** Ich erwarte mir eine absolute Reaktion. Nach dem Dortmundspiel waren wir in einem Hype. Wir haben sicher stark gekämpft, aber genau genommen waren wir ohne eigene Chancen aus dem Spiel heraus. Das ist sicher nicht schlimm gegen einen Champions-League-Finalisten. Wieso aber dann gegen Kaiserslautern so ein Leistungsabfall eintrat, ist unverständlich. Da muss sich jeder Spieler hinterfragen und Taten folgen lassen.

**SECHZIG:** Wo wurde in dieser Woche der Hebel angesetzt?

**HINTERBERGER:** Ich bin überzeugt, dass Friedhelm Funkel die richtige Ansprache gefunden hat.

Gerade im mentalen Bereich hat er seine Stärken. Deshalb bin ich optimistisch, dass wir heute eine andere Mannschaft sehen werden, die ihr Leistungsvermögen abrufen kann.

**SECHZIG:** Auf was wird es in den kommenden Wochen ankommen?

**HINTERBERGER:** Genau auf das, was der Trainer immer angesprochen hat: Auf Konstanz. Wir müssen eine Serie starten, permanent punkten. Es fing gut an mit dem Remis in Aalen und dem Heimspiel gegen Aue. Die Niederlage in Lautern hat uns wieder runtergezogen. Umso wichtiger ist es jetzt, dass wir mit einem Erfolgserlebnis in die nächsten schweren Wochen starten.

**SECHZIG:** Wie sieht die Zielsetzung aus?

**HINTERBERGER:** Die Zielsetzung ist – neben der Konstanz –, dass wir im oberen Drittel bleiben und den Kontakt zu den Aufstiegsplätzen bis zum Winter nicht abreißen lassen.

**SECHZIG:** Nach dem Rücktritt von Robert Schäfer als Geschäftsführer üben Sie seine Position kommissarisch aus. Was hat sich dadurch für Sie geändert?

**HINTERBERGER:** Neben dem sportlichen Bereich kommen jetzt viele administrative Aufgaben hinzu. Aber ich habe da wenig Bedenken, weil wir im Klub eine sehr professionelle Struktur mit hochmotivierten Mitarbeitern haben. Gemeinsam versuchen wir, die

Zeit gut zu überbrücken, um dem neuen Geschäftsführer ein bestelltes Feld zu übergeben.

**SECHZIG:** Was denken sie, wie lange wird es dauern?

**HINTERBERGER:** Ich hoffe, dass der neue Geschäftsführer zügig gefunden wird, weil es nie gut ist, wenn eine zu große Lücke entsteht. Ich bin guter Dinge, dass der Verein zeitnah einen passenden Kandidaten präsentiert.

**SECHZIG:** War der Geschäftsführer-Rücktritt mit ein Grund für die Niederlage in Kaiserslautern?

**HINTERBERGER:** Das zu beurteilen ist immer schwierig. Ich glaube aber nicht, dass die schwache Leistung am Betzenberg damit zu begründen ist. Aber natürlich ist es immer förderlich, wenn Ruhe im Umfeld herrscht.

**SECHZIG:** Die Rehabilitation gegen Cottbus wird sicherlich nicht leicht, zumal mit Rudi Bommer ein alter Bekannter auf der Trainerbank der Gäste sitzt?

**HINTERBERGER:** Cottbus hat eine schlechte Phase mit fünf Pflichtspielen ohne Sieg hinter sich, konnte diese am vergangenen Wochenende mit einem 4:2 zu Hause gegen den KSC beenden. Das ist natürlich sehr gefährlich für uns. Cottbus ist eine lauf- und kampfstärke Mannschaft, ein Gegner, der defensiv gut organisiert steht und auch offensiv Qualitäten hat. Da müssen wir höllisch aufpassen. Das wird eine schwierige Aufgabe, auf die wir aber eingestellt sind.

### HOHER BESUCH.

#### Hasan Ismaik zum Austausch in München.

Die Niederlage beim 1. FC Kaiserslautern ärgerte Präsident Gerhard Mayrhofer auch noch am Sonntagabend. Dennoch hatte der Oberlöwe Grund zur Freude: Gesellschafter Hasan Ismaik schaute zum gemeinsamen Austausch über den TSV 1860 in München vorbei.

„Wir haben uns in entspannter Atmosphäre beim Abendessen über die Löwen unterhalten“, erklärte Gerhard Mayrhofer, der gemein-



sam mit Vize Erik Altmann zu dem Treffen gekommen war. Hasan Ismaik wurde von seinem Bruder Abdel Rahman Ismaik und Noor Basha begleitet. Thema Nummer Eins war aus aktuellem Anlass die

Suche eines neuen Geschäftsführers. Darüber hinaus sind sich die beiden Gesellschafter natürlich darüber einig, den Verein gemeinsam in eine positive, erfolgreiche Zukunft zu führen.

## LÖWEN BESIEGEN DIE ROTEN BULLEN.

Traditionell lädt Hacker-Pschorr die 1860-Profis kurz vor dem Start des Oktoberfests zur Wiesn-Olympiade ein. Dabei traten die Löwen Daniel Adlung, Markus Schwabl und Yannick Stark diesmal gegen die Eishockey-Cracks von Red Bull München an und besiegten sie im Hacker-Pschorr Bräuhaus an der Theresienwiese mit 2:1. Damit dürfen sie sich jetzt offiziell „Hacker-Pschorr-Wiesn-Champions 2013“ nennen.

#### EINE MORDSGAUDI.

Eine Mordsgaudi hatten die drei Sechzger. Stadionsprecher Stefan Schneider und Andreas Steinfatt, Geschäftsführer bei Hacker-Pschorr, eröffneten die Wettkämpfe: „Schee, dass do seid. Schreiten wir zur Tat!“

Die erste Disziplin „Nageln“ entschied Markus Schwabl gegen EHC-Spieler Thomas Holzmann für sich. Der Bayer schlug sich im wahrsten Sinne des Wortes besser, benötigte einen Hammerhieb weniger als sein Gegner. Den Punkt beim „Anzapfen“ sicherte sich der EHC. Obwohl der Zuagroaste Yannick Stark das Fass mit links zum Laufen brachte, setzte sich der Amerikaner Matt Sma-by mit 2:3-Schlägen gegen den Hessen durch. Die Entscheidung fiel also im „Maßkrug-Stemmen“. Daniel Adlung traf auf Uli Maurer. Nach drei Minuten und 15 Sekunden gab der favorisierte Eishockey-Profi entkräftet auf. Starke Leistung von beiden. Die Lebkuchenherz-Trophäe ging damit allerdings an die Löwen.



# Magnesium Verla® hilft.

hier



Verspannungen im Nacken- und Rückenbereich müssen nicht sein. Sie sind oft – wie auch andere Muskelverspannungen und Krämpfe – Folge eines Magnesium-Mangels. Magnesium Verla® gleicht diesen Mangel aus und kann so Verspannungen und Krämpfen entgegenwirken.

**Magnesium Verla® – die meistverkaufte Magnesium-Marke in der Apotheke\*. In vielen Darreichungsformen.  
Nur organische Magnesiumverbindungen!**

Magnesium Verla® N Dragées/ -N Konzentrat/ -Brausetabletten/ -Kautabletten

**Wirkstoffe:** -N Dragées: Magnesiumcitrat, Magnesiumbis(hydrogen-L-glutamat); -N Konzentrat, -Brausetabletten: Magnesiumbis(hydrogenaspartat); -Kautabletten: Magnesiumbis(hydrogen-DL-aspartat). **Anwendungsgebiete:** Behandlung von therapiebedürftigen Magnesiummangelzuständen, die keiner Injektion/Infusion bedürfen. Nachgewiesener Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskeltätigkeit (neuromuskuläre Störungen, Wadenkrämpfe) ist. **Hinweise:** -N Dragées: enth. Sucrose (Zucker) u. Glucose (entspr. ca. 0,01 BE); -N Konzentrat: enth. Sucrose (Zucker) (entspr. ca. 0,25 BE) u. Lactose (im Aroma); -Kautabletten: enth. Sorbitol; -Brausetabletten: enth. Sorbitol und Natriumverbindungen.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Stand: Juli 2013

Verla-Pharm Arzneimittel, 82324 Tutzing, [www.magnesium.de](http://www.magnesium.de)

\*IMS 05/2013

## Das blau-gelbe Magnesium aus Ihrer Apotheke



## Impressionen



## STILECHT ZUR WIESN.

Friedhelm Funkel ist gebürtiger Rheinländer und bekennender Karnevalsfan. Wenn es seine Zeit und der sportliche Erfolg zulassen, feiert der 59-Jährige gerne mal zur jecken Zeit. Ebenso offen zeigt sich der Neu-Münchner für die Oktoberfest-Tradition, freute sich über das Wiesn-Outfit des langjährigen 1860-Partners MEINDL. „Sehr gut“, gefallen dem Zuagroastn die handgefertigten

Lederhosen des bayerischen Traditionsunternehmens mit Sitz in Kirchanschöring. „Schon beim Anziehen habe ich mir gedacht: sehr schick“, erklärte Friedhelm Funkel nach der Einkleidung bei LODEN-FREY.

Die ihm vorausgesagte, typische Eingewöhnungsphase in Tracht übersprang er einfach: „Ich habe mich sofort wohl gefühlt.“







# VOLL TREFFER

---



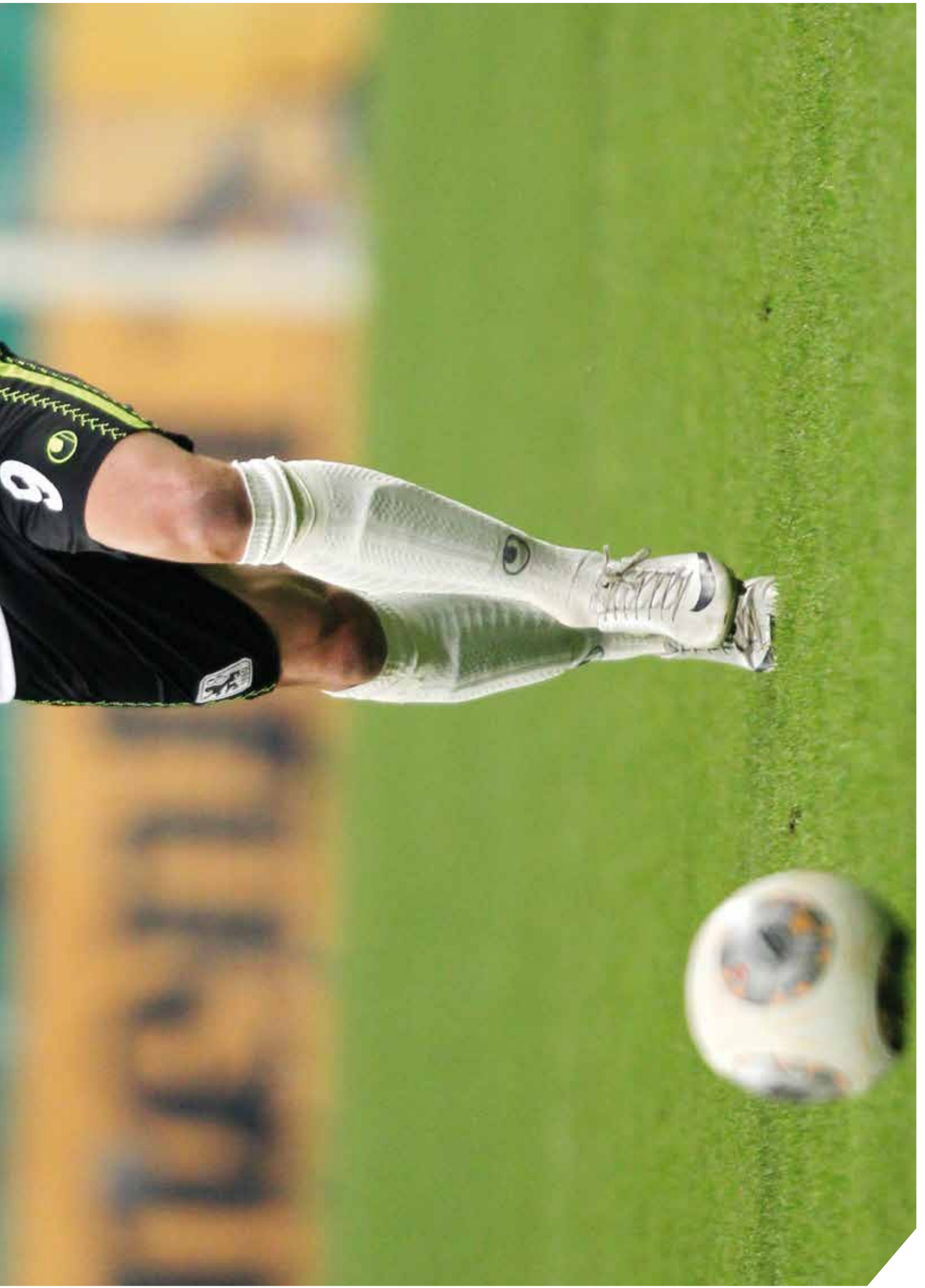
**ara**  
men

Made for men.



**Rob Friend**

**9**



# Münchner sein.

Der Rest ist M-Sache.



Partner des  
TSV 1860  
München

M-Wasser

M-Bäder

M-Strom

M-Wärme

M-Erdgas

**SW//M**

# Zahlen & Fakten

## Regionalliga Bayern

- 2. Spieltag, 17.09.2013, 18:30 Uhr**  
1860 München II – 1. FC Schweinfurt 05 3:0
- 15. Spieltag, 20.09.2013, 19:00 Uhr**  
1860 München II – SpVgg Gr. Fürth II 1:0
- 16. Spieltag, 28.09.2013, 14:00 Uhr**  
FC Ingolstadt II – 1860 München II 2:1
- 17. Spieltag, 05.10.2013, 14:00 Uhr**  
1860 München II – TSV Buchbach --
- 18. Spieltag, 12.10.2013, 14:00 Uhr**  
Vikt. Aschaffenburg – 1860 München II --

### TABELLE

1 Bayern München II	14	12	0	2	42:10	36
2 FV Illertissen	16	9	4	3	35:18	31
3 FC Augsburg II	15	9	3	3	27:13	30
4 TSV 1860 München II	15	9	2	4	28:18	29
5 TSV Buchbach	14	8	3	3	26:19	27
6 SpVgg Greuther Fürth II	16	7	3	6	30:19	24
7 FC Ingolstadt 04 II	15	6	6	3	25:22	24
8 FC Eintracht Bamberg	14	7	3	4	22:21	24
9 SV Seligenporten	16	6	5	5	25:27	23
10 FC Kickers Würzburg	15	6	3	6	27:22	21
11 FC Memmingen	14	4	5	5	18:19	17
12 1. FC Nürnberg II	15	3	7	5	23:25	16
13 SV Schalding Heining	15	4	4	7	21:31	16
14 SpVgg Bayern Hof	15	4	3	8	16:23	15
15 1. FC Schweinfurt 05	15	3	5	7	22:34	14
16 TSV 1860 Rosenheim	14	3	4	7	15:20	13
17 SV Heimstetten	14	2	5	7	16:37	11
18 SV Vikt. Aschaffenburg	15	2	3	10	15:37	9
19 TSV Rain/Lech	15	0	6	9	16:34	6

## U19 Bundesliga

- 6. Spieltag, 21.09.2013, 11:00 Uhr**  
TSG Hoffenheim – TSV 1860 München 1:0
- 7. Spieltag, 06.10.2013, 15:30 Uhr**  
TSV 1860 München – VfB Stuttgart --
- 8. Spieltag, 20.10.2013, 14:00 Uhr**  
Eintracht Frankfurt – TSV 1860 München --
- 9. Spieltag, 26.10.2013, 11:00 Uhr**  
SpVgg Unterhaching – TSV 1860 München --
- 10. Spieltag, 03.11.2013, 14:00 Uhr**  
TSV 1860 München – Wacker Burghausen --
- 11. Spieltag, 10.11.2013, 11:00 Uhr**  
1. FSV Mainz 05 – TSV 1860 München --
- 12. Spieltag, 24.11.2013, 11:00 Uhr**  
TSV 1860 München – 1. FC K'lautern --

### TABELLE

1 FC Augsburg	6	3	3	0	13:6	12
2 1899 Hoffenheim	6	3	2	1	10:3	11
3 VfB Stuttgart	6	3	2	1	12:6	11
4 TSV 1860 München	6	3	2	1	14:11	11
5 Eintracht Frankfurt	6	3	1	2	9:5	10
6 1. FC Kaiserslautern	6	3	1	2	11:11	10
7 1. FSV Mainz 05	6	3	1	2	6:7	10
8 SpVgg Greuther Fürth	6	2	3	1	11:8	9
9 SC Freiburg	6	2	3	1	5:5	9
10 FC Bayern München	6	2	1	3	10:10	7
11 FC Astoria Walldorf	6	2	0	4	12:12	6
12 SpVgg Unterhaching	6	1	2	3	5:14	5
13 Karlsruher SC	6	1	1	4	10:12	4
14 SV Wacker Burghausen	6	0	0	6	3:21	0

## U17 Bundesliga

- 6. Spieltag, 21.09.2013, 14:00 Uhr**  
1860 München – VfB Stuttgart 1:1
- 3. Spieltag, 28.09.2013, 13:00 Uhr**  
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München 3:0
- 7. Spieltag, 06.10.2013, 11:00 Uhr**  
Eintracht Frankfurt – 1860 München --
- 8. Spieltag, 20.10.2013, 11:00 Uhr**  
1860 München – FC Ingolstadt 04 --
- 9. Spieltag, 26.10.2013, 12:00 Uhr**  
1. FC Nürnberg – 1860 München --
- 10. Spieltag, 03.11.2013, 11:00 Uhr**  
1860 München – FSV Frankfurt --
- 11. Spieltag, 09.11.2013, 11:00 Uhr**  
1. FSV Mainz 05 – 1860 München --

### TABELLE

1 VfB Stuttgart	6	4	2	0	28:4	14
2 SpVgg Greuther Fürth	6	4	1	1	15:7	13
3 SC Freiburg	6	3	2	1	14:9	11
4 1. FSV Mainz 05	6	3	1	2	10:9	10
5 Karlsruher SC	6	2	3	1	11:9	9
6 1899 Hoffenheim	6	2	3	1	10:9	9
7 Eintracht Frankfurt	6	3	0	3	16:18	9
8 Bayern München	6	2	2	2	10:8	8
9 1. FC Kaiserslautern	6	2	1	3	9:11	7
10 TSV 1860 München	6	1	4	1	6:8	7
11 FSV Frankfurt	6	2	1	3	11:15	7
12 1. FC Nürnberg	6	1	3	2	9:21	6
13 FC Augsburg	6	0	2	4	6:16	2
14 FC Ingolstadt 04	6	0	1	5	9:20	1



**VD MAYR**  
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

## Sicherheitsmitarbeiter/Innen

**Voraussetzungen:** Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

**Interessiert?** Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

**Veranstaltungsdienst**  
**Paul Mayr GmbH & Co.KG**  
Poccistraße 8  
80336 München  
Telefon: 089 / 747174-10  
Email: job@vd-mayr.de



# SERIE ENDET BITTER

Die U21 gewann durch das 1:0 über Greuther Fürth II zum siebten Mal in Folge, stellte damit die Erfolgsserie aus der Vorsaison ein. Im Spiel darauf gab es gegen die Ingolstädter Reserve ein 1:2.

Die beiden Heimspiele innerhalb von drei Tagen gegen den 1. FC Schweinfurt und die SpVgg Greuther Fürth gewannen die Löwen souverän. Gegen die Unterfranken fiel auch das Ergebnis entsprechend deutlich aus. Zweimal traf der überragende Ivan Knezevic (48. und 63.), einmal Mike Ott (51.). Durch diesen Erfolg im Nachholspiel des 2. Spieltags kletterte das Team von Trainer Torsten Fröhling erstmals in dieser Saison auf Rang zwei.

Gegen die SpVgg Greuther Fürth II erzielte Mike Ott bereits in der 20. Minute das „Tor des Tages“. Es war bereits der 8. Saisontreffer des 18-Jährigen. „Heute konnte man sehen, wie wichtig es ist, zu Null zu spielen. Fürth hatte im ganzen Spiel keine einzig zwingende Chance“, zeigte sich U21-Chefcoach Fröhling zufrieden. Nach vier Spielen in elf Tagen war der Akku leer. „Wir mussten bis zum Ende 100 Prozent konzentriert sein und über den Schweinehund hinweg gehen. Einige sind gegen Schluss auf den Felgen gelaufen.“

## BESTRAFUNG STATT LOHN.

Nach einer Woche Pause ging's dann für die kleinen Löwen zur Reserve der Schanzer. In der 1. Halbzeit war Fröhling mit dem Auftritt seiner Jungs überhaupt nicht zufrieden, bemängelte fehlende Leidenschaft. Das änderte



sich nach dem Seitenwechsel. „Da spielten wir richtig gut Fußball, bekommen aber unglücklich das 0:1.“ Marcel Hagmann hatte für Ingolstadt getroffen (68.), jedoch glich Philipp Steinhart (Bild) durch einen sehenswerten Distanzschuss ins Kreuzeck aus (87.). In der Schlussphase überschlugen sich die Ereignisse. Erst piff Schiedsrichter Stefan Marx einen vielversprechenden Löwen-Konter wegen angeblicher Abseitsstellung ab. Im direkten Gegenzug klärte 1860-Keeper Kai Fritz korrekt einen Alleingang von Stefan Müller, doch Schiedsrichter Simon Marx entschied auf Foul, gab Elfmeter und zeigte Fritz die Rote Karte. Den fälligen Strafstoß verwandelte der angeblich Gefoulte selbst gegen Feldspieler Christian Köppel zum 2:1-Endstand (90.).

**Weitere Infos und Spielberichte auf [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)**

## EINBLICK.



## STEPHANE MVIBUDULU

### SCHNELLIGKEIT UND PHYSIS SIND SEINE TRÜMPFE.

Es ist eher ungewöhnlich, dass ein Spieler aus der Reserve eines Drittligisten zu den Löwen wechselt. So geschehen im Sommer dieses Jahres bei **Stephane Mvibudulu** (20). Der Abiturient kam vom Hallescher FC zum TSV 1860.

„Er musste sich erst an das höhere Tempo, an die schnellere und technischere Spielweise gewöhnen“, sagt Trainer Torsten Fröhling über das Talent, das die Löwen schon länger beobachtet hatten. „Aber Stephane arbeitet akribisch, versucht die Vorgaben immer perfekt umzusetzen. Mit seinen physisch-athletischen Voraussetzungen bringt er alles mit, um ein guter Stürmer zu werden“, schwärmt der Coach. „Er ist so schnell, dass er den Ball nur am Gegner vorbei legen muss.“ Lediglich unter Druck offenbare er noch Defizite. „Stephane ist aber auf einem ordentlichen Weg.“



# HOMOPHOBIE

**Es gibt kaum einen Bereich der Gesellschaft, in dem die Teilnahme Homosexueller so „unnormale“ erscheint wie im Männerfußball.**

Homophobe und sexistische Verhaltensmuster sind in den Fußballstadien Deutschlands immer noch stark präsent, und der Gebrauch des Wortes „schwul“ als Schimpfwort und Beleidigungsgang und gäbe. Die *Löwenfans gegen Rechts* haben deshalb im Rahmen der FARE Aktionswochen 2013 mit Partnern eine Veranstaltungsreihe konzipiert.

## DAS PROGRAMM

### 22. bis 30. Oktober

Ausstellung „Gegen die Regeln – Lesben und Schwule im Sport“  
Die Wanderausstellung der European Gay & Lesbian Sport Federation (EGLSF) porträtiert berühmte und weniger bekannte homosexuelle Sportlerinnen und Sportler und informiert über die vielfältigen Diskriminierungen, mit denen Schwule und Lesben im Sport leben – aber auch über die große Chance, die der Sport ihnen bietet, ihr Leben selbstbewusst zu gestalten. Geöffnet täglich von 16 Uhr bis 22 Uhr.

### Donnerstag, 24. Okt., 19 Uhr

Lesung „Seitenwechsel. Coming out beim Fußball“ mit Tanja Walther-Ahrens (ehem. Bundesliga-Fußballspielerin, Sportwissenschaftlerin, Delegierte der EGLSF bei FARE, Mitglied der DFB-Kommission für Nachhaltigkeit).

### Montag, 28. Oktober, 19 Uhr

Podiumsdiskussion „Homosexualität und Homophobie bei Fußballfans“ u. a. mit Vertretern der Fußballfans gegen Homophobie, der Queer Football Fanclubs (QFF), den MonacoQueers und von BAFF.

### Mittwoch, 30. Oktober, 19 Uhr

Lesung und Vortrag mit Ronny Blaschke (Sportjournalist, Ehrenpreisträger Julius Hirsch 2013) liest aus seinem Buch „Versteckspieler“ und geht dabei ausführlich auf das journalistische Versagen bezüglich Homosexualität im Sport ein.

**Ort für alle Veranstaltungen ist der Feuerwerk Farbenladen, Hansastraße 31, 81373 München (www.feierwerk.de).**

# Jede Woche

# löwenstarke News

# in deinem Briefkasten

# und im Internet.



**Wochenanzeiger GmbH  
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58, 80809 München  
Telefon 089/312148-0 · Fax 089/3132613

**tsv1860.wochenanzeiger.de**

**tsv1860.wochenanzeiger.de**

# FEHLENTSCHEIDUNG.

Am 6. Spieltag erwischte es das Team von Trainer Josef Steinberger in der A-Junioren Bundesliga Süd/Südwest. Gegen die TSG Hoffenheim kassierte die U19 ihre erste Saisonniederlage, nachdem sie in den Spielen zuvor immer wieder Ausfälle durch Verletzungen und Sperren kompensieren konnte.

Die Junglöwen mussten im Dietmar-Hopp-Stadion einmal mehr auf eine fast komplette Abwehrformation verzichten. Lirim Kelmendi und Felix Weber fehlten Rot gesperrt, Maxi Wittek verletzungsbedingt. Nach einer Stunde fiel dann auch noch Linksverteidiger Angelo Mayer aus. Trotzdem wäre ein Unentschieden nach der frühen Führung der Kraichgauer durch Erdal Öztürk in der

4. Minute gerecht gewesen. Die Sechzger erzielten in der 70. Minute einen regulären Treffer, wie das anschließende Videostudium bewies. Doch Schiedsrichter Daniel Leyhr sah in dieser Szene anscheinend ein Foul von Torhüter Felix Bachschmid. „Diese Szene hat uns um den verdienten Punkt gebracht“, echauffierte sich U19-Coach Josef Steinberger. „Ich habe den Schiedsrichter nach dem Spiel gefragt, was er da gesehen hat, aber keine Antwort bekommen.“

## TOPSPIEL GEGEN DEN VFB.

Schon vor der Pause hatte Chaka Ngu'ewodo nach einer Freistoßflanke von Marius Wolf per Kopf nur den Pfosten getroffen (34.). Im zweiten Durchgang gab es dann bis auf das nicht gegebene Tor von Bachschmid kaum noch Chancen. Auch Hoffenheim ließ die eine oder andere Kontermög-

lichkeit ungenutzt. „Es war ein Spiel auf hohem Niveau. Wir waren Hoffenheim ebenbürtig und hätten ein Remis verdient“, so das Fazit von 1860-Trainer Steinberger. Zum frühen Rückstand meinte der 41-Jährige: „Das hätte es nicht gebraucht. Diese Unachtsamkeit hat uns – lässt man die Schiedsrichter-Entscheidung in der 70. Minute außer Acht – um das Unentschieden gebracht. In Hoffenheim kann man verlieren, das wirft uns nicht um. Viel schlimmer ist aber die Verletzung von Angelo Mayer, der bei einem Foul unglücklich umknickte.“ Der Linksverteidiger zog sich einen doppelten Bänderriss zu fällt definitiv gegen den VfB Stuttgart aus. Dieses Topspiel wird am 6. Oktober, 15.30 Uhr, in Odelzhausen ausgetragen.

**Weitere Infos und Spielberichte auf [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)**



## DURCHBLICK ZUM NLZ.

### LÖWEN FÖRDERN JUNGE TALENTE

Bereits in der zweiten Saison bietet der TSV 1860 München e.V. das Talentfördertrainig (TFT) an. Fußballbegeisterte Jungen und Mädchen haben hier die Möglichkeit, in einem qualitativ hochwertigen Zusatztraining ihr Können zu verbessern. Mitmachen kann jeder, der zwischen 2002

und 2006 geboren wurde. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der technischen Entwicklung und der Koordination.

Um die Winterpause ideal zu nutzen startet im Dezember der Winterblock. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 186,- € beinhaltet zehn intensive Trainingseinheiten bei Trainern des TSV 1860 München, eine Ausrüstung



des Partners UhlSport und als Highlight ein gemeinsamer Stadionbesuch bei den „großen Löwen“. Weitere Informationen, genaue Termine und die Anmeldung erfolgt über die Homepage [www.loewenfussballschule.de](http://www.loewenfussballschule.de)





# Sparkassen- 1860 Card



Ein starkes Team.  
Unser Girokonto und  
Ihre Sparkassen-1860 Card.

Jetzt exklusiv in den Filialen  
der Stadtsparkasse München.

 **Stadtsparkasse  
München**

[www.tsv1860.de/sskm](http://www.tsv1860.de/sskm)

Die Bank unserer Stadt.



## BUSINESS SEAT PARTNER DER WOCHE

### KATEGORIE PREMIUM

Allianz Generalvertretung

Peter Brugger

Franz Bruckmeier

Da Tracht'n Bäda

Gebrüder Wimmer GmbH

Heim & Leben

Immobilienvermittlungs GmbH

Eleonore Hötzl

IG BCE Landesbezirk Bayern

Max Kempfle KG

P.+G. Schwertfirm GmbH

Hotel Garni

Wisag Produktionservice GmbH

### KATEGORIE A

Engelmann Golfplatzpflege GmbH

Sportnetworking OS GmbH

### VIP-INFOS

H.I. Squared International GmbH

Büro TSV 1860 München

Tel.: 089 64 27 85 167

Fax: 089 64 27 85 157

E-mail: [info@hi2sports.com](mailto:info@hi2sports.com)

Internet: [www.hi2sports.com](http://www.hi2sports.com)



VIP CLASS

# Exklusiv auf Fernlinie.

#### WIE DER NAME SCHON SAGT: CITYLINER.

Stilvolles Design, coole Ausstattung, faszinierender Fahrkomfort: Der Cityliner ist der perfekte Bus für die Fernlinie. Vom Safety-Pack mit ACC, LGS und CDS über WLAN-Router und DVB-T Empfang bis hin zu Snack- oder Heißgetränkeautomat und Komforttoilette hat er optional alles an Bord, was Sie und Ihre Fahrgäste sich nur wünschen. Der Cityliner verbindet Städte. [www.neoplan-bus.com](http://www.neoplan-bus.com)

**NEOPLAN**

FONIC

Jetzt in jedem Fanshop:

Das ist die Wahrheit.

# Der Mobilfunktarif mit exklusivem Startguthaben für Löwen!

UVP 9,95 €

FONIC

FONIC Classic  
Exklusiv für Löwenfans mit

**18,60 €**

**Startguthaben\***

Inklusive  
Autogramm von  
Benny Lauth!

Mobilfunktarif ohne Grundgebühr:  
• 9 Cent/Min. und SMS in alle deutschen Netze\*  
• Keine Vertragsbindung  
• Startguthaben nur für Löwenfans



\*Weitere Tarifdetails auf der Verpackung

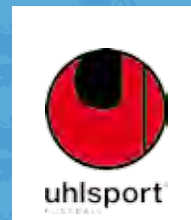


# LÖWENPARTNER.

## Hauptsponsor



## Ausrüster



## Premium Partner



## Sponsoren



## Löwenfreunde



NEU  
2013

MISSION HAI!

# SEALIFE

MÜNCHEN

GUTSCHEIN  
1 KIND FREI!\*

\*In Begleitung eines an den Kassen vor Ort voll zahlenden Erwachsenen erhält pro Gutschein ein Kind im Alter von 3-14 Jahren eine kostenlose 1-Tageskarte für den gleichen Tag. Gültig im SEA LIFE® München. Original Gutscheine unaufgefordert beim Erwerb der Eintrittskarten an den Kassen abgeben. Nicht kombinierbar mit anderen Ermäßigungen, Jahreskarten, Vorverkaufskarten oder Onlinetickets. Keine Rückerstattung oder Barauszahlung; Weiterverkauf nicht gestattet. Einlösbar bis zum 30.11.2013. PLU5130

ERHALTEN

RETTEN

BESCHÜTZEN

WWW.SEALIFE.DE

Willi-Daume-Platz 1, 80809 München

Entweder

Oder



Der ultimative Fragebogen

Daniel Adlung

Abenteuer- oder Strandurlaub?

Strand

Käse oder Wurst?

Käse

Jacke oder Mantel?

Hoodie

Club oder Kleeblatt?

Weiter nach

Links oder Zentral?

lieber links

Motorrad oder Quad?

Auto

Hardcover oder E-Book?

Ipad

Stadt oder Land?

STADT

Treppe oder Fahrstuhl?

Treppe ist gesünder,  
also Aufzug:)

Wer soll den Bogen als nächstes ausfüllen?

Bennettin



# Mehr bekommen. Tag für Tag.

Meine Allianz &  
Allianz Vorteilsprogramm

Anmelden und Vorteile  
nutzen unter  
[www.allianz.de/meine-allianz](http://www.allianz.de/meine-allianz)

Hoffentlich Allianz versichert.

**Allianz** 



## JUBILÄUMSTURNIER.

Nicht Fußball, sondern Stockschießen war angesagt, als Ende August die Stockhalle in Zolling wieder ganz in Blau erstrahlte. Bereits zum 10. Mal kämpften neun Mannschaften um den begehrten Wanderpokal.

Zum Jubiläumsturnier war 1860-Profi Dominik Stahl nach Zolling gekommen. Geduldig beantwortete er die Fragen der Fans, gab Autogramme und ließ sich fotografieren. Auch wenn er vom Stockschießen keine Ahnung hatte, waren alle Anwesenden von seinem Besuch begeistert. Danach wurde verbissen um die Punkte gekämpft. Am Ende hatten die Löwen aus Mettenbach knapp, aber verdient die Nase vorn. Mit 14:2 Punkten und einer Stocknote von 4,000 belegten sie vor dem Löwen Fanclub Zolling I mit ebenfalls 14:2 Punkten, aber mit einer Stocknote von

2,395 den 1. Platz. Die nächsten Platzierungen wurden ebenfalls über die Stocknote entschieden. Hier belegten die Holledauer Löwen Au mit 10:6 Punkten den 3. Platz vor den punktgleichen Sünzhauser Löwen. Die weiteren Plätze nahmen die Löwenfreunde Attenkirchen (Titelverteidiger), Treue Löwen Berglern, Löwen Rieden-Soyen und die Vöttinger Löwen ein. Die blaue Laterne sicherte sich das kurzfristig zusammengestellte Team Löwen Fanclub Zolling II, das für die Löwen aus Allershausen eingesprungen war.

Der „alte“ Vorstand Alfons Dichtl überreichte bei der Siegerehrung allen Spielern ein graviertes Brotzeitbrett, den Löwen aus Mettenbach den Wanderpokal und die Löwenfreunde Rieden-Soyen bekamen noch ein extra Geschenk, da sie bei allen zehn Turnieren dabei waren.

## ZENTING.

### Jahreshauptversammlung der Löwenfreunde.

Die Löwenfreunde Zenting baten ihre 150 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ins Vereinslokal „Zum Alten Wirt“. Der 1. Vorstand, Reinhold Lang, berichtete zunächst über die Aktivitäten des Fanclubs in den vergangenen drei Jahren, wie das jährlich am Vortag stattfindende Pokalturnier mit anschließendem Löwenfest, das Preiswatten, die Weihnachtsfeiern und die Vereinsausflüge. Besonders hob er dabei hervor, dass man im Juni 2011 die Abschlussfeier der Region 8, Bayerischer Wald Süd, ausrichtete.

Stolz zeigten sich die Löwenfreunde, dass sie seit nunmehr 20 Jahren alle Heimspiele „ihrer“ Löwen besuchen. Ebenso, dass ihr Mitglied Martin „Hackl“ Simmerl bei allen Spielen in der Allianz Arena die Fahne der Region 8 schwenkt. Im Anschluss an den Rückblick vermeldete Kassier Adolf Roth einen „gesunden Kassenstand“.

Nach einstimmiger Entlastung der aktuellen Vorstandschaft wurde Lang für weitere drei Jahre ohne Gegenstimme im Amt bestätigt. Sein langjähriger Vertreter Josef Krenn legte sein Amt aus Zeitgründen nieder. An seiner Stelle wurde Roswitha Wiesenbauer zur neuen 2. Vorsitzenden gewählt. Kassier Adolf Roth und die Schriftführerin Petra Tauer vervollständigen die Vorstandschaft (Bild).







LANGNESE®



Unilever



Der Sommer  
lässt grüßen



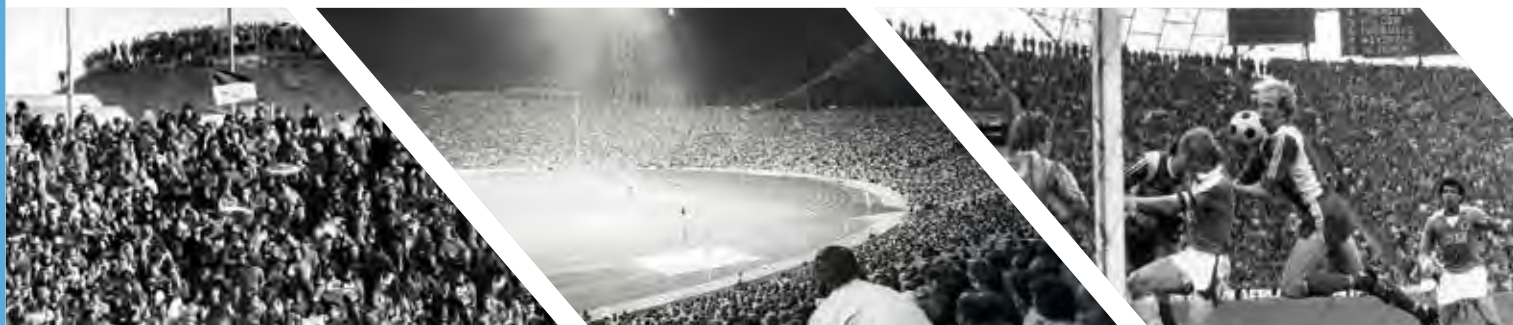
Cornetto  
super  
blob



DINOEGG

mit  
HARIBO  
DINOS





## Löwen-Archiv

### DIE BESTBESUCHTEN HEIMSPIELE DER LÖWEN

100 000	Oly	Augsburg	15.08.1973
78 000	Oly	FC Bayern	17.11.1979
77 000	Oly	Stuttgart	01.04.1977
71 000	AA	Dortmund	24.09.2013
70 800	Oly	FC Bayern	02.09.1995
69 900	Oly	FC Bayern	01.11.1997
69 000	AA	Augsburg	16.03.2007
69 000	Oly	FC Bayern	04.05.1997
69 000	Oly	FC Bayern	25.04.1999
69 000	Oly	FC Bayern	27.11.1999
69 000	Oly	FC Bayern	17.03.2001
69 000	Oly	FC Bayern	13.10.2001
69 000	Oly	FC Bayern	22.11.2003

Oly = Olympiastadion  
AA = Allianz Arena



### Wichtige Lehre für die WM.

Die Vorfälle beim Derby gegen Augsburg deckten ein Jahr vor der Weltmeisterschaft 1974 die konzeptionellen Schwächen des Olympiastadions auf. Die Polizei hatte schon vor Baubeginn für einen zweiten Zaun gekämpft, um den Zwischenraum überwachen zu können.

# REKORD FÜR DIE EWIGKEIT.

**Die Löwen stellten im Pokalspiel gegen Borussia Dortmund einen neuen Zuschauerrekord für Heimspiele in der Allianz Arena auf. Die 71.000 Besucher bedeuten aber nur Rang vier im Ranking der bestbesuchten 1860-Spiele. Der Topwert stammt aus dem Jahr 1973. Die genaue Zahl lässt sich aber nur schätzen.**

Der legendäre Maria Himmel-fahrtstag am 15. August 1973 ging in die Annalen des TSV 1860 ein. Keiner weiß bis heute so genau, wie viele Zuschauer damals das Olympiastadion tatsächlich bevölkerten. Von mindestens 90.000 bis über 100.000 reichen die Schätzungen. Dieses Derby zwischen dem TSV 1860 und dem FC Augsburg am 2. Spieltag in der damaligen Regionalliga Süd, der Spielklasse unter der Bundesliga, stand unter ganz besonderen Vorzeichen. Beide Teams waren mit einem Sieg in die Saison gestartet, und der FCA hatte mit Rückkehrer Helmut Haller einen absoluten Weltstar in seinen Reihen. „Il Biondo“ war kurz vorher italienischer Meister geworden.

Irgendwann gab es kein Halten mehr. An den Kassenhäuschen im Olympiapark herrschte Chaos pur. Lediglich 8.000 Karten waren im Vorverkauf abgesetzt worden.

Löwen-Geschäftsführer war der im Dezember 2012 verstorbene Manfred Amerell. „Die Karten wurden an der Tageskasse durch den Veranstaltungsdienst verkauft. Irgendwann brachen alle Dämme. Da konntest du nichts mehr aufhalten.“

### BILANZ: 136 VERLETZTE.

Fast 80.000 Karten waren verkauft, dann fiel nach drei Minuten ein Tor. Tausende standen noch vor den Kassenhäuschen. Sie hörten nur das Brüllen im Stadion, wussten nicht, wer das Tor geschossen hatte. Plötzlich fing ein Zaun an, einen Zaun umzureißen, was ihnen auch gelang. Die Masse strömte nach. 136 Verletzte wurden später im Polizeibereich verzeichnet – zum Glück gab es keine Schwerverletzten. Das 1:0 für Sechzig durch Werner Luxiglich Klaus Vöhriger noch vor der Pause aus. 1:1 war auch der Endstand.

# PETKOS FIGHT GALA

WELTMEISTERSCHAFT  
IM SCHWERGEWICHT  
**01.11.2013**  
**ASV HALLE**  
**DACHAU**

**Alexander Petkovic**  
(Deutschland)

vs.

**Chupaki Samwel Chipindi**  
(Tansania)



Titelverteidigung von Alexander Petkovic  
sowie 6 Profi-Vorkämpfe.

Vorverkauf exklusiv beim  
Kurier Dachau, Pfarrstraße 15,  
85221 Dachau, Telefon: 0 81 31/33 30 60

Beginn: 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr  
VIP-Ringplätze von 150,- € – 220,- € zzgl. VVK  
Sitzplätze von 20,- € – 60,- € zzgl. VVK

Gesponsert durch



## EINMALIGES KINDERFEST.

Bei herrlichem Sommerwetter veranstaltete der 1860 Fan-Club Heimgarten Ohlstadt sein besonderes Kinderfest. Viele außergewöhnliche Spiele waren für die kleinen und größeren Teilnehmer aufgebaut. Insgesamt fanden sich etwa 80 Kinder auf der Aloisius-Ranch ein und durchliefen den Eilerlaufparcour, übten sich im Sackhüpfen, Torwandschießen, am Nagelbalken, beim Erbsendruckluftschießen, Scheibenwerfen, an der Wasserballonschleuder und dem Riesennussknacker. Die Spiele waren von den Fanclub-Mitgliedern selbst angefertigt worden

Dank zahlreicher Sponsoren konnten alle Teilnehmer mit Preisen belohnt werden und bekamen Zuckerwatte, Pommes, Würstl und Getränke. So wurde das Fest zu einem außergewöhnlichen Tag für die Kids, da dabei nur der Spaß

im Vordergrund stand. Bezahlen mussten nur die Erwachsenen. Eine Hüpfburg und die Ferienpaßverlosung sorgte auch nach den Wettkämpfen für Kurzweil. Der Tag klang am Lagerfeuer aus.

### LOB VON ALLEN SEITEN.

Auch eine Abordnung des TSV 1860 München besuchte das Kinderfest. Die Fanbeauftragte Jutta Schnell und ihr Mann Gerhard Schnell, Vorsitzender der ARGE, waren ins Werdenfelser Land gekommen. Beide betonten, dass sie so ein Fest „dieser besonderen Art“ noch nicht gesehen hätten. Das Vorstandsteam des Löwen Fan-Clubs Ohlstadt unter Vorsitz von Walter Vorderwülbecke bedankte sich bei den Besuchern und bei allen, die mit Rat und Tat sowie mit finanziellen und materiellen Mitteln dieses einmalige Erlebnis möglich gemacht hatten.



### Löwenbrunnen als Symbol für die Liebe zum TSV 1860.

Vereinsmitglied Josef Dörler präsentiert gemeinsam mit seiner Partnerin Tanja Löwenstein seinen selbst kreierten Löwenbrunnen. Das Kunstwerk, so der Sechzger-Fan, solle „meine Liebe zu den Löwen symbolisieren“.

### DIE FANBEAUFTRAGTEN

#### JUTTA SCHNELL

Tel.: 089 / 64 27 85 270  
Fax: 089 / 64 27 85 279  
Mobil: 0171 / 21 11 792  
Email: [jutta.schnell@tsv1860.de](mailto:jutta.schnell@tsv1860.de)



#### AXEL DUBELOWSKI

Mobil: 0179 / 45 67 128  
Email: [axel.dubelowski@tsv1860.de](mailto:axel.dubelowski@tsv1860.de)



Der offizielle Fanclub-Shop  
des TSV 1860 München

Aktion läuft bis zum  
24.12.2013!

# Hinrunden-Aktion!

Erhalte pro 10er Bestellung der Polo-Shirts  
bestickt mit Fanclub-Name und/oder Wunsch-  
name jeweils 2 Polo-Shirts gratis dazu!

Bestelle 10 erhalte 12  
Bestelle 20 erhalte 24  
USW.



## Deine Vorteile im Fanclub-Shop auf einen Blick:

- Original TSV 1860 München Fanartikel
- Individuelle Gestaltung mit Fanclub-Namen und -Logo sowie eigenem Namen
- Alle Fanartikel mit offiziellem Fanclub-Badge
- Eigene Zugangsdaten für jeden Fanclub
- Bestellung ganz unkompliziert durch die Fanclub-Vorsitzenden und -Berechtigten

Polo-Shirt bestickt mit Fanclub-  
Name und/oder Wunschname.

Der exklusive Shop für  
TSV 1860 Fanclubs!

[www.tsv1860-fanclubshop.de](http://www.tsv1860-fanclubshop.de)

# Auswärtsfahrer I

## Nächstes Auswärtsspiel

### 1. FC KÖLN

Montag, 21. Oktober 2013, 20.15 Uhr

**Gründung:** 13.02.1948  
**Mitglieder:** 54.500 (01.07.2013)  
**Vereinsfarben:** Rot-Weiß  
**Anschrift:** Geißbockheim  
Franz-Kremer-Allee 1-3  
50937 Köln  
**Telefon:** (02 21) 71 61 63 00  
**Telefax:** (02 21) 71 61 63 99  
**Internet:** www.fc-koeln.de



## RheinEnergieStadion

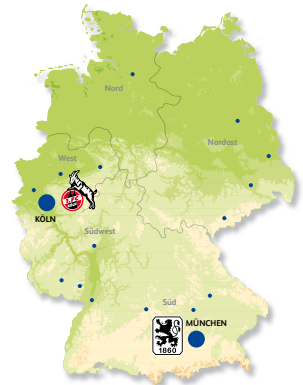
**Kapazität:** 50.000  
**Sitzplätze:** 41.825  
**Stehplätze:** 8.175

### Die Anfahrt:

A1 aus Norden bis Lövenich/Weiden, aus Süden bis Frechen, dann Richtung Zentrum/Stadion. Straßenbahnlinien 16 und 18 bis Neumarkt, dann Linie 1 Richtung Weiden bis Rhein-Energie-Stadion, Sonderzüge an Spieltagen.

### Tickets:

Karten für das Spiel in Köln sind bis **Donnerstag, 17. Oktober**, 13 Uhr im Vorverkauf des TSV 1860, Grünwalder Straße 114, erhältlich. Sitzplatzkarten gibt es für 30,- Euro und Stehplätze für 14,50 Euro.



## Vollversammlung der Fanbeauftragten in Berlin.

Am 10. und 11. September 2013 fand im Stadion „An der Alten Försterei“ von Union Berlin die Vollversammlung der Fanbeauftragten der 1. und 2. Bundesliga inklusive den Sprechern der Fanbeauftragten der 3. Liga statt. Schwerpunkte waren

die Themen Spieltagsreporting, Sinn und Zweck von Kurvengesprächen, das Kennenlernen neuer Kollegen, Stadionverbote und vieles mehr. Der TSV 1860 München wurde vertreten durch die Fanbeauftragten Axel Dubelowski und Jutta Schnell.

## Unser Favorit!

Nur 0,5 Cent pro Flyer – das passt optimal ins Werbebudget.



\* Flyer, DIN-A6, beidseitig vierfarbig bedruckt (4/4),  
90g/m<sup>2</sup> Bilderdruckpapier

10.000  
Flyer\*  
nur 50,-€  
inkl. MwSt. und Versand



diedruckerei.de  
ist offizieller  
Druckpartner  
der Löwen.



## Drucksachen einfach online bestellen!

Im Gegensatz zu den meisten Online-Druckdienstleistern sind wir kein Händler, sondern **produzieren alle Drucksachen in bester Qualität an unserem Firmensitz in Deutschland**. Wir bieten Ihnen ein großes Sortiment an Druckerzeugnissen und Werbesystemen, unterschiedlichste Materialien und Veredelungsmöglichkeiten an. Dabei arbeiten wir umweltschonend und sind FSC- und PEFC-zertifiziert. Der Versand Ihrer Drucksachen ist kostenfrei und erfolgt in neutraler Verpackung.

[www.diedruckerei.de](http://www.diedruckerei.de)

## Auswärtsfahrer II

### Übernächstes Auswärtsspiel **KARLSRUHER SC**

Sonntag, 27. Oktober 2013, 13.30 Uhr

**Gründung:** 06.06.1894  
**Mitglieder:** 5.900 (01.07.2013)  
**Vereinsfarben:** Blau-Weiß  
**Anschrift:** Adenauerring 17  
76131 Karlsruhe  
**Telefon:** (07 21) 9 64 34 50  
**Telefax:** (07 21) 9 64 34 69  
**Internet:** www.ksc.de



### Wildparkstadion

**Kapazität:** 29.699  
**Sitzplätze:** 15.157  
**Stehplätze:** 14.462

#### Die Anfahrt:

A5 (aus Norden) Ausfahrt Karlsruhe-Durlach, Richtung Karlsruhe-Stadtmitte der Beschilderung folgen. A5 (aus Süden) Ausfahrt Karlsruhe-Süd oder Karlsruhe-Mitte Richtung Karlsruhe der Beschilderung folgen. Von der A65/B10 der Beschilderung folgen. P+R-Stationen: Shuttle-Busse am Spieltag vom Mühlburger Tor und vom Durlacher Tor zum Stadion.

#### Tickets:

Karten für das Spiel in Karlsruhe sind bis **Donnerstag, 24. Oktober, 13 Uhr** im Vorverkauf des TSV 1860, Grünwalder Straße 114, erhältlich. Stehplätze gibt es für 12,50 Euro (ermäßigt 9,- Euro).



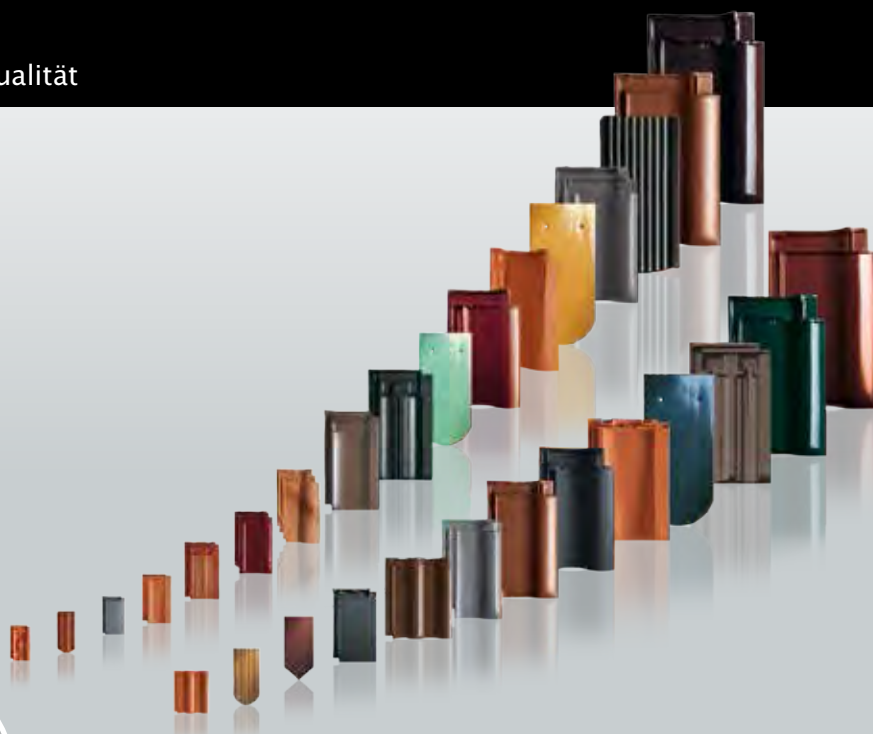
**CREATON**   
NATÜRLICH TONANGEBEND

## Creativität in Ton

Creative Dachgestaltung in erstklassiger Qualität

### Creative Dachgestaltung in erstklassiger Qualität.

Als Schrittmacher der Branche bieten wir Dachdeckern und Verarbeitern beispielhafte Spitzenqualität und mit weit über tausend Form- und Farbvarianten ein einzigartiges Sortiment, das Ihre Kunden begeistert. Denn bei CREATON bündeln sich Kompetenz und Kreativität zu einer innovativen Kraft, die in der Dachgestaltung immer wieder neue Maßstäbe setzt. Vertrauen Sie auf höchste CREATON-Markenqualität und entscheiden Sie sich damit für grenzenlose Dachästhetik und qualitative Sicherheit – bei jeder Eindeckung.



**CREATON AG** · Dillinger Straße 60 · D-86637 Wertingen  
Telefon: +49 (0) 82 72 86 0 · [www.creaton.de](http://www.creaton.de) · [vertrieb@creaton.de](mailto:vertrieb@creaton.de)





... mehr als nur ein Restaurant!  
[www.rilano-no6.com](http://www.rilano-no6.com)

Rilano

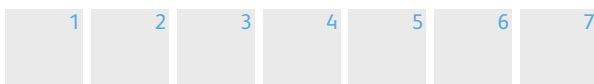


No.6

LENBACH PALAIS

guter Einfall. Schöpfer. Gedanke	Autor von Robinson Crusoe† 1731	Krankheitskeim	▼	Stimm- lage	Edelpelz	Indus- triestadt in Italien	▼	ein Ganzes (Mathe- matik)	englisch: und großer Zorn	▼
▶	▼	▼		schießen jüngere(r) Jugendliche(r)	7			▼	▼	
Feld- ertrag	▶					saudi-ar. Hauptstadt kaum hörbar	▶		1	
Trainer Löwen- U21 (Torsten):	4									Schiff, Röhricht
nor- wegische Münz- einheit	▶				norddt.: einjähr. Fohlen, Kalb	▶				▼
▶			orienta- lische Flöte	▶			Form von: sein		Trainer bei Energie Cottbus:	
schmale Straße	geistige Wesens- art, Ge- sinnung		Arznei- kügel- chen		Wortteil italienisch: zwei	▶			2	
▶	▼		▼	3				Abk.: oder Wüsten- rastort		
scherzh.: zu Fuß (latein.)		bib- lischer Priester		rote Filz- kappe im Orient		Comic- kater Kurzf. v.: Maria	▶			Name zweier Rhein- Zuflüsse
1860- Vize-Prä- sident (Peter):	▶			6			franzö- sisch: Freund			5
salopp: Alte	▶				von Was- ser um- gebenes Land	▶				
Mittags- ruhe (ital.)	▶						Passions- spielort in Tirol			

1112-091302TSV



## GEWINNSPIEL

### Simulation FIFA 14 für PC und Konsolen zu gewinnen!

Diesmal gibt es die Fußballsi- mulation FIFA 14 von Electronic



Arts je einmal für PC, PS3 und Xbox 360 zu ge- winnen (Bitte Plattform ange- ben!). Schicken

Sie das Lösungswort per Email an [redaktion@tsv1860.de](mailto:redaktion@tsv1860.de) und mit etwas Glück gewinnen Sie einen Schal. Einsendeschluss ist der 28. Oktober 2013. Den Pokalschal 1860 – BVB hat Michael Schott aus Mamming gewonnen. Das Lösungswort lautete COMEBACK.

## LÖWEN-BRÜLLER

„Rob ist ein guter Typ. Ich find’s gut, wenn auf einem Trikot ‚Freund‘ draufsteht. Ich hab’ noch kein Wiesn-Outfit, aber wenn ich mal hingehen sollte, hab ich jetzt eins. Außerdem ist Rob der einzige, der ungefähr meine Konfektionsgröße hat.“

**BVB-Trainer Jürgen Klopp, der sich nach dem Pokalspiel das Wiesn- Trikot von Rob Friend sicherte.**

„Danke, aber ich will deinen dicken Bauch nicht sehen.“

**Rob Friends Antwort, als ihm Jürgen Klopp im Gegenzug sein T- und Sweat-Shirt anbot.**

## Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

**Herausgeber**  
TSV 1860 München  
Grünwalder Straße 114  
81547 München  
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)  
Fax +49 (0)89-642785-138

**Redaktionsleitung**  
Lil Zercher (verantwortlich)  
TSV 1860 München  
Grünwalder Straße 114  
81547 München

**Konzeption & Art Direction**  
Fortuna München  
[www.fortuna-muenchen.com](http://www.fortuna-muenchen.com)

**Layout & Satz**  
Joachim Mentel

**Redaktionelle Mitarbeit**  
Lil Zercher, Cornelius Knappe,  
Joachim Mentel

**Anzeigen**  
H.I. Squared International GmbH  
Grünwalder Straße 114  
81547 München

**Druck**  
Onlineprinters GmbH  
Rudolf-Diesel-Straße 10  
91413 Neustadt a.d. Aisch  
[www.diedruckerei.de](http://www.diedruckerei.de)



**Copyright**  
Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

**Redaktionsschluss**  
Dienstag, 1. Oktober 2013

**SECHZIG - Das Löwenmagazin** erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

**Fotos in dieser Ausgabe**  
dpa, Getty images, MIS, Norbert Stegmann, sampics, Anne Wild

cheer up!



**cheer up! Löwen-Edition**  
Jetzt exklusiv für unsere treuesten Fans!

Hol Dir den cheer up! Löwen-Edition  
und sicher Dir Dein **persönliches**  
**Meet&Greet<sup>1</sup>** mit einem Löwen und  
ein **neues signiertes Trikot mit Ball!**



## cheer up! Löwen-Edition

1.0 | 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 105 g/km  
Effizienzklasse: C

**Lackierung:** light blue

**Ausstattung:**

- 4 Leichtmetallräder „spoke“ anthracite
- Nebelscheinwerfer
- Dash pad in black pearl
- Einstiegshilfe „Easy Entry“, auf Fahrerseite mit Memory-Funktion
- Fahrersitz höhenstellbar
- Lederlenkrad (Spaltleder, 3 Speichen)
- Rücksitzbank umklappbar
- Textilfußmatten vorn und hinten mit Ziernaht
- Airbag für Fahrer und Beifahrer mit Beifahrer-Airbag-Deaktivierung
- ESP inkl. Berganfahrassistent
- Kopf- und Seitenairbag vorn, kombiniert
- Fensterheber vorn elektrisch
- Radio „RCD 215“ mit MP3-Wiedergabefunktion inkl. CD-Player
- Servolenkung elektromechanisch
- Tagfahrlichtschaltung
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- u.v.m.

inkl. der Leasingratenversicherung Plus und Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

**Leasingangebot<sup>2</sup>**  
**Anzahlung: 1.860,- EUR**  
Nettodarlehensbetrag  
(Anschaffungspreis): 9.001,57 EUR  
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,34 %  
Effektiver Jahreszins: 1,34 %  
Laufzeit: 48 Monate  
Laufleistung: 10.000 km p.a.  
Gesamtbeitrag: 5.728,80 EUR  
Ohne Gebrauchtwagenabrechnung  
**Monatliche Leasingrate: 80,60 EUR**

**18,60 EUR pro Woche**

Think Blue.



<sup>1</sup> Meet&Greet erfolgt mit einem Offiziellen (Spieler, Trainerstab, Management etc.) des TSV 1860 München

<sup>2</sup> Ein Angebot der Volkswagen-Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Weitere Leasing- und Finanzierungsangebote auf Anfrage. Angebot gültig bis 31.10.2013.

**MAHAG Automobilhandel  
und Service GmbH & Co. oHG**

Tel.: 089 / 48001-0  
[www.mahag.de](http://www.mahag.de)

**Volkswagen Zentrum München**  
Schleibingerstr. 12-16  
Tel.: 089 / 48001-297

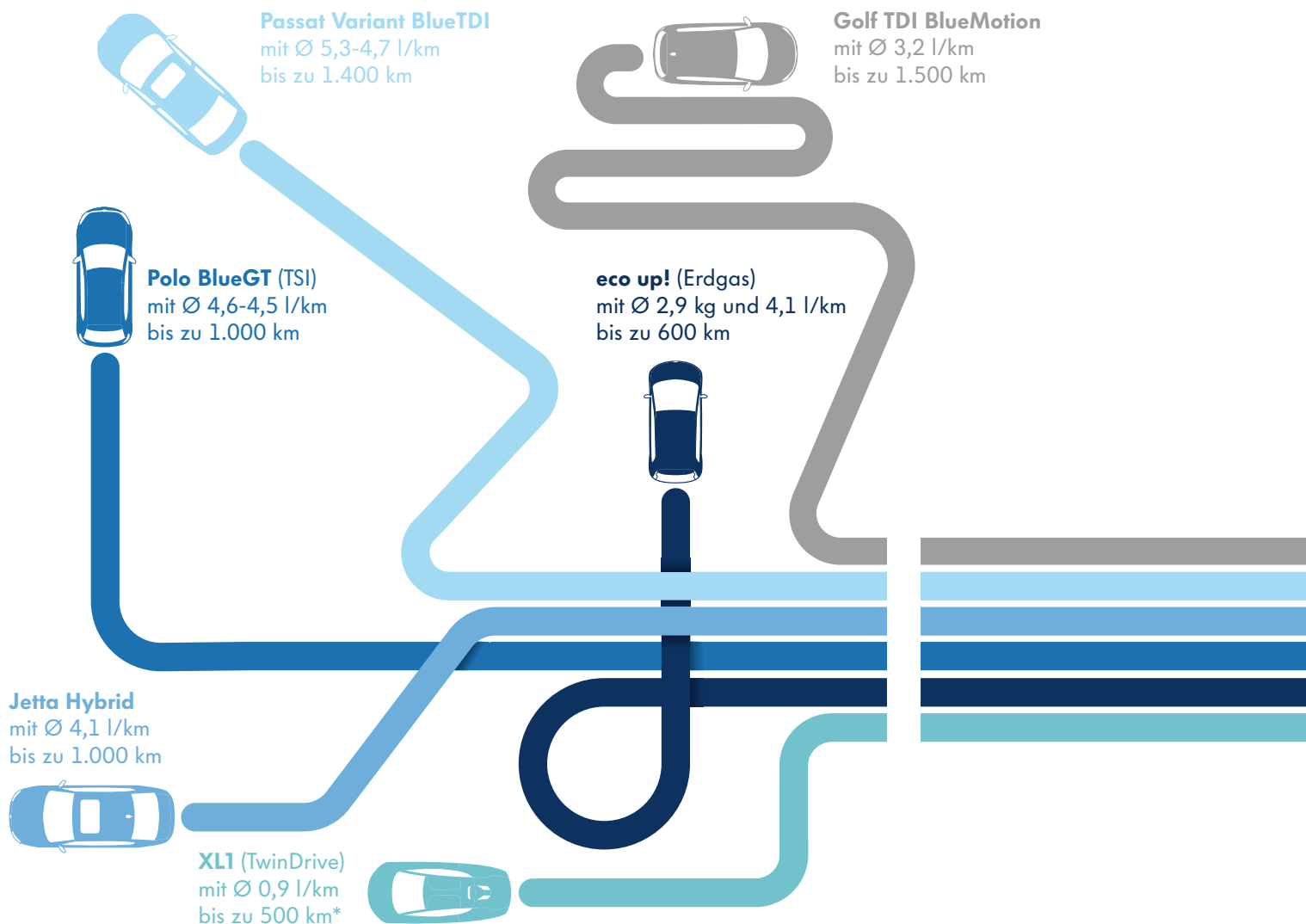
**Volkswagen Zentrum München**  
Frankfurter Ring 251  
Tel.: 089 / 323006-802

**MAHAG Trudering**  
Wasserburger Landstr. 5-11  
Tel.: 089 / 420002-902

**MAHAG West**  
Landsberger Str. 418  
Tel.: 089 / 829980-19

**MAHAG Oberland**  
Denisstr. 5  
Tel.: 089 / 551500-71

**MAHAG Ottobrunn**  
Rosenheimer Landstr. 112  
Tel.: 089 / 608105-19



## Innovationen haben viele Antriebe.

### Die effizientesten Volkswagen Modelle.

Tag für Tag wandeln sich unsere Anforderungen, die wir an unser Automobil stellen. Verkehrsmittel der Wahl ist eben das, was am besten passt. Der konsequent weiterentwickelte, extrem effiziente Benzin-, Diesel oder Erdgasmotor, der Hybrid-Antrieb, der rein elektrische Antrieb oder vielleicht die Plug-in-Hybrid-Technologie. Volkswagen bietet schon heute, ganz im Sinne von Think Blue, für alle eine einzigartige Vielfalt an Fahrzeugen und Technologien und stellt unter Beweis, dass sich umweltbewusster und automobiler Fortschritt nicht ausschließen. Eine Auswahl unserer effizientesten und innovativsten Modelle können Sie vom 12. bis 22. September auf der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt, Halle 3.0 entdecken. Oder erfahren Sie mehr unter [www.volkswagen.de/thinkblue](http://www.volkswagen.de/thinkblue)

## Think Blue.

Kraftstoffverbrauch Polo BlueGT in l/100 km: 5,8-5,6 (innerorts)/3,9 (außerorts)/4,6-4,5 (kombiniert), CO<sub>2</sub> Emissionen in g/km: 107-105 (kombiniert). Kraftstoffverbrauch Passat Variant BlueTDI in l/100 km: 6,5-5,8 (innerorts)/4,6-4,0 (außerorts)/5,3-4,7 (kombiniert), CO<sub>2</sub> Emissionen in g/km: 139-123 (kombiniert). Kraftstoffverbrauch Golf TDI BlueMotion in l/100 km: 3,8 (innerorts)/3,0 (außerorts)/3,2 (kombiniert), CO<sub>2</sub> Emissionen in g/km: 85 (kombiniert). Kraftstoffverbrauch Jetta Hybrid in l/100 km: 4,4 (innerorts)/3,9 (außerorts)/4,1 (kombiniert), CO<sub>2</sub> Emissionen in g/km: 95 (kombiniert). Kraftstoffverbrauch eco up! kg/100 km (in m<sup>3</sup>/100 km): 3,6 (5,5) (innerorts)/2,5 (3,8) (außerorts)/2,9 (4,4) (kombiniert), CO<sub>2</sub> Emissionen in g/km: 79 (kombiniert). Kraftstoffverbrauch XL1 in l/100 km: 0,9 (kombiniert), Stromverbrauch in kWh/100 km: 7,2 (kombiniert), CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: 21 (kombiniert).

\*Reichweite des XL1 abhängig von zahlreichen Faktoren, z.B. Witterung, Ladezustand der Batterie etc. Ihr Volkswagenpartner berät Sie gern.



Das Auto.